

# Science at work @NACHTSCHICHT

DIE KLÜGSTE NACHT DES JAHRES

13. JUNI 2015 | 17.00 BIS 24.00 UHR | [WWW.LNDW.ADLERSHOF.DE](http://WWW.LNDW.ADLERSHOF.DE)

**Adlershof.** Science at Work.



## HERZLICH WILLKOMMEN

Ein Selfie mit dem Showroboter NOX, tanzend Energie erzeugen oder mit den Augen hören – das alles und noch viel mehr können Sie, liebe Besucher, am 13. Juni 2015 in der Wissenschaftsstadt Adlershof erleben. Egal, ob Sie das erste Mal dabei sind oder Wiederholungstäter, Wissenschaftslaie oder Fachexperte, Kindergartenspross oder emeritierter Professor – seien Sie herzlich eingeladen zur 15. Langen Nacht der Wissenschaften. In 22 Forschungseinrichtungen und Unternehmen können Sie hier Wissenschaftler treffen, neue Produkte und Technologien bestaunen, selber experimentieren und Labore sehen, die sonst verschlossen sind. Wer sich lieber erst mal einen Überblick verschaffen möchte, findet mit einer der zahlrei-

chen Führungen sicher dafür einen guten Einstieg. Das Spektrum reicht von der Zehnminutentour bis zum eineinhalbstündigen Streifzug auf geschichtsträchtigen Pfaden etwa in die Räume, in denen Angela Merkel einst promovierte, zum Großen Windkanal und durch die Fernsehstudios Adlershof.

Ihre Lachmuskeln können Sie beim Science Slam und der Show der Physikanten trainieren. Übrigens für das junge Publikum gibt es auch wieder einen Kinder Science Slam. Dabei werden gestandene Forscher um die Gunst der Kids wetteifern. Die Kleinen machen mit: Sie dürfen bestimmen, wer am besten erklären kann.

Passend zum Jahr des Lichts stehen Themen rund um Energie und Licht in diesem Jahr besonders in unserem Fokus. Das fängt bei den Stationen unserer digitalen Schnitzeljagd an, geht über Vorträge zur „Dunklen Energie und der Expansion des Universums“, Licht-Spiele, Laserexperimente und mündet in einem großen Abschlussfeuerwerk mit Lasershow.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Marina Salmon  
Projektverantwortliche  
WISTA-MANAGEMENT GMBH

## BESUCHEN SIE AUCH ...

### WIRD DIE NEUE TERRA INCOGNITA ENTDECKT?

Ausführliche Informationen finden Sie auf Seite 11 und unter [www.lndw.adlershof.de](http://www.lndw.adlershof.de)

### SCIENCE SLAM

Ausführliche Informationen finden Sie auf Seite 15 und unter [www.lndw.adlershof.de](http://www.lndw.adlershof.de)

### REINRAUMFÜHRUNGEN

Ausführliche Informationen finden Sie auf Seite 27 und unter [www.lndw.adlershof.de](http://www.lndw.adlershof.de)

### DIE INTELLIGENTE STRASSENBELEUCHTUNG

Ausführliche Informationen finden Sie auf Seite 27 und unter [www.lndw.adlershof.de](http://www.lndw.adlershof.de)

### AKTUELLES AUS DER WILDTIERFORSCHUNG

Ausführliche Informationen finden Sie auf Seite 21 und unter [www.lndw.adlershof.de](http://www.lndw.adlershof.de)

### FLUORESCENZ- PHÄNOMENE MAL ANDERS

Ausführliche Informationen finden Sie auf Seite 29 und unter [www.lndw.adlershof.de](http://www.lndw.adlershof.de)



## VERANSTALTUNGSORTE/AUSSTELLER



### ERSTE HILFE



### INFORMATION

ZENTRALER ANLAUFUNKT  
ERWIN-SCHRÖDINGER-ZENTRUM  
(Haus E)  
Rudower Chaussee 26



### ESSEN UND TRINKEN



### HALTESTELLE SHUTTLEBUS

Start: S-Bahnhof Adlershof



### KARTENVERKAUF/ABENDKASSE

ZENTRALER ANLAUFUNKT  
Haus D und Haus E

Kinder unter 6: frei  
Erwachsene: 14 EUR  
Ermäßigtes Ticket: 9 EUR  
Familienticket: 27 EUR  
Late-Night-Ticket: 6 EUR  
(Verkauf ab 22.00 Uhr)



Institut für Geographie, HU  
Alfred-Rühl-Haus, Rudower Chaussee 16



Institut für Psychologie, HU  
Wolfgang-Köhler-Haus, Rudower Chaussee 18



Forum Adlershof  
Rudower Chaussee 24  
WISTA-MG, GBSL e. V., Event-Center-Berlin



WISTA-MANAGEMENT GMBH  
Rudower Chaussee 17 und 19  
IGaFA e. V., GfAl, WISTA-MG, GFZ, Rohde &  
Schwarz SIT, Wikipedia, Jugend forscht



Erwin-Schrödinger Zentrum  
Rudower Chaussee 26  
Zweigbibliothek Naturwissenschaften, Kita am  
Studio, Institut für Informatik, Institut für Ma-  
thematik, Institut für Psychologie, WISTA-MG,  
Forschungsverbund e. V., Heimatverein



UniLab Schülerlabor  
Institut für Physik, HU, Brook-Taylor-Straße 1



Großer Windkanal  
Newtonstraße, Institut für Physik, HU



IRIS Adlershof, HU  
Zum Großen Windkanal 6



Institut für Psychologie, HU  
Zum großen Windkanal 2



Institut für Physik, HU  
Lise-Meitner-Haus, Newtonstraße 15



Institut für Chemie, HU  
Lehrraumgebäude, Walther-Nernst-Haus  
Newtonstraße 14



Institut für Chemie, HU  
Emil-Fischer-Haus, Brook-Taylor-Straße 2



Max-Born-Institut für Nichtlineare  
Optik und Kurzzeitspektroskopie (MBI) im  
Forschungsverbund Berlin e. V. (MBI)  
Carl-Scheele-Straße 6  
ISAS e. V.



WISTA-MG bei Pfeiffer-Vacuum  
Carl-Scheele Straße 12



Audi Zentrum Berlin Adlershof  
Rudower Chaussee 47



WISTA-MG bei Air-Liquide  
Ludwig-Boltzmann-Straße 3



Deutsches Zentrum für Luft- und  
Raumfahrt (DLR), Rutherfordstraße 2



Ferdinand-Braun-Institut, Leibniz-  
Institut für Höchstfrequenztechnik (FBH)  
Gustav-Kirchhoff-Straße 4



BTB Blockheizkraftwerks- Träger- und  
Betriebergesellschaft mbH Berlin  
Albert-Einstein-Straße 22



BAM Bundesanstalt für Materialfor-  
schung und -prüfung  
Richard-Willstätter-Straße 11

# INHALT

Geländeübersicht	Umschlag
Ticket/Information	Umschlag

<b>PROGRAMMPLAN ÜBERSICHT</b> .....	2-7
Halt 1   2   10   11 Haus A   B   C   D .....	2-3
Halt 2   3 Haus D   E   F   G   H   I   J .....	4-5
Halt 4   5   6   7   8   9 Haus K   L   M   N   O   P   Q   R   S   T .....	6-7
<b>VERANSTALTUNGEN</b> .....	8-32

## Liebe Besucher,

auf den Umschlagseiten finden Sie eine Geländeübersicht mit allen geöffneten Häusern und teilnehmenden Institutionen.

Auf den Seiten 2–7 haben wir alle Programmpunkte in einem Zeitplan dargestellt. Hier erhalten Sie einen groben Überblick über die zeitliche Auslastung sowie das angebotene Programm in Adlershof. Alle kindgerechten Programmpunkte sind mit einem 😊 und – sofern notwendig – mit einer Altersangabe versehen.

Ausführliche Beschreibungen zu den Programmpunkten sind ab Seite 9 sortiert nach Haltestellen zu finden.

Wem jetzt noch etwas unklar sein sollte, der fragt einfach einen unserer Guides. Diese sind während der Langen Nacht in leuchtend roten Shirts und Jacken unterwegs.

1  
11

HAUS	18 Uhr	19 Uhr	20 Uhr	21 Uhr	22 Uhr	23 Uhr	24 Uhr	Notiz
A	😊 Malen wie in der Steinzeit (S. 9) + 😊 Waldbodenbe(tr)achtungen (S. 9)							
	😊 Wildtiere in der Stadt (S. 9) + 😊 Flüsse und Grundwasser (S. 9)							
	😊 Verwitterung und Bodenbildung (S. 9)							
	😊 Mental Maps (S. 9)		😊 Mental Maps (S. 9)			😊 Mental Maps (S. 9)		
	Auf der Suche nach der nationalen Identität (S. 10) + Ein wachsendes Volk braucht Raum (S. 10)							
	OpenStreetMap ... (S. 9)							
	Abholzung Amazonas (S. 9)					Abholzung Amazonas (S. 9)		
	Ansätze um die Welt zu retten (S. 9)							
	😊 Ich baue meine eigene Landschaft (S. 10) + 😊 Lithophon – Klangsteine (S. 11) + Decrustate – Böden & Kunst (S. 10)							
	😊 Bodenexperimente (S. 10)							
	Smart City (S. 11)			Smart City (S. 11)		Smart City (S. 11)		
	Geocaching (S. 11)			Geocaching (S. 11)		Geocaching (S. 11)		
Gesteinsgeschichten (S. 11) + Terra Incognita (S. 11) + Computertomographie (S. 11)								
Die besten Böden Deutschlands (S. 10) + Bodenlounge (S. 10)								

B	😊 Couch Potato (S. 11) + Wie fit ist euer Gehirn? (S. 11) + Sag jetzt nichts. (S. 10) + Fit für Bewegung (S. 10)							
	😊 >5 Gesichtserkennung bei Kindern und Erwachsenen (S. 12)							
	Wo ist Walter? (S. 11)			Wo ist Walter? (S. 11)				
	Berlin wird sauber (S. 12)							
	Wahrnehmung von Emotionen (S. 12) + Wie das Gehirn unsere Augen steuert (S. 13)							
	Beeinflusst Sprache ... (S. 13)					Beeinflusst Sprache ... (S. 13)		
	Hast du schon gehört ...? (S. 13)							
	Hochbegabung (S. 13)							
	Emotionen (S. 13)		Emotionen (S. 13)			Emotionen (S. 13)	Emotionen (S. 13)	
	😊 >5			😊 >5		😊 >5	Aktiv und gesund ... (S. 13)	
	Wie ein altes Ehepaar (S. 12)							
	So weit das Auge reicht ... (S. 12)							
Zwangsstörungen (S. 12)								

2

C	Feuerwerk selbst gemacht (S. 12)							
	Feuerwerk/Lasershow (S. 12)							
	NOX the Robot als Innovationsbotschafter (Shows: 17.00, 19.00, 21.00, 23.00 Uhr) (S. 13 und 14)							
	Film- und Fernsehgeschichte (S. 13)							
Feuerwerk selbst gemacht (S. 12)								

 2  
10

D	😊 >10 Energiequiz (S. 15, 17) + Abhörsicher telefonieren (S. 15)							
	Wissens-Schatz-Suche durch Adlershof, Siegerehrung 22.15 Uhr (S. 8, 15 und 30)							
	😊 Junior-Wissens-Schatz-Suche, Siegerehrung 20.00 Uhr (S. 15, 30)							
	😊 Feuerstein, Pyrit und Feuerschläger (S. 14)							
	😊 Kinder-Slam (S. 15)						Science Slam (S. 15)	
	Mitmachen bei Jugend forscht? (S. 15) + Wein im Turm (S. 16)							
	Gemeinsames wissenschaftliches Arbeiten bei Wikipedia (S. 15)							
	Talk im Turm (S. 16)				Talk im Turm (S. 16)			
	Mit den Augen hören – die Akustische Kamera (S. 15)							
	😊 Wissensplattform „Erde und Umwelt“ (S. 16)							
	Das Adlershofer Netzwerk (S. 16)							
	Der Wissenschafts- und Technologiepark Adlershof in zehn Minuten (S. 16)							
	Highlights ... (S.16)				Highlights ... (S.16)			
	VIP-Führung (S.16)							
	Chemie von den Anfängen ... (S. 16)							
	Fernsehen aus Adlershof (S. 16)							
Geheime Orte entdecken (S. 16)								
Adlershof auf dem Weg ... (S. 16)								

HAUS	18 Uhr	19 Uhr	20 Uhr	21 Uhr	22 Uhr	23 Uhr	24 Uhr	Notiz
------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	-------

# ÜBERSICHT | PROGRAMMPLAN

HAUS	18 Uhr	19 Uhr	20 Uhr	21 Uhr	22 Uhr	23 Uhr	24 Uhr	Notiz	
D	Forschung in Adlershof – Die außeruniversitären Forschungseinrichtungen in Adlershof stellen sich vor (S. 18)								
2	😊 Daten-Striptease (S. 19)		😊 Daten-Striptease (S. 19)		😊 Daten-Striptease (S. 19)				
	😊 Spiele und Aktionen für Kinder (S. 21)								
	😊 ROBOCUP (S. 19)								
	😊 2-6		😊 2-6		(Vor)Lesungen – Bilderbuchkino (S. 19)				
	Was ist Kultur? (S. 19)			Jiddischer Abend (S. 19)		S.A.C.S. ... (Film) (S. 18)			
	Mathem. Leckerli (S. 18)			Mathem. Leckerli (S. 18)		Ethnographische Filmmacht (S. 18)			
	Hessematrix ... (S. 18)			Hessematrix ... (S. 18)		Hessematrix ... (S. 18)			
	Wie alt sind ...? (S. 18)				Wie alt sind ...? (S. 18)		Wie alt sind ...? (S. 18)		
	Der Plan ... (S. 18)				10 Luftbilder ... (S. 19)		Vom Kinderbuch zur ... (S.18)		
	Biodiversität ... (S. 21)			Rückkehr der Wölfe (S. 20)		Forschungsdaten (S. 18)			
	Tierisches Parfüm (S. 21)			Bildgebende Verfahren (S. 21)		Die verborgenen Säugetiere ... (S. 20)			
	Roboter in Aktion (S. 18)				Entwicklung eines Algorithmus zur Erkennung von Objekten anhand Ihrer Form (S. 19) + Jurassic Park Dragon – Analyse eines Fraktals (S. 19)				
	Studien zum Teilnehmen (S. 18)								
	😊3-12 Kinderbetreuung – Schminken und Basteln (S. 21)								
	Biodiversität der Fledermäuse und Tequila (S. 20)								
	😊 Juniorführ. (S. 20)		😊 Juniorführ. (S. 20)		😊 Juniorführ. (S. 20)		😊 Juniorführ. (S. 20)		
	😊 Mathe mit dem Känguru (S. 19)						😊 Papierfliegerwettbewerb (S. 19)		
	Kennen sie Hase und Igel?. 30 min (S. 20)								
					Roboter und RFID (S. 20)				
		Wahrnehmung und Interpretation von Produktwerbung (S. 18) + 10 Luftbilder aus 20 Jahren (S. 21)							
	Studiere Informatik an der HU! (S. 19)								
	Aktuelles aus der Wildtierforschung (S. 20)								
	Ortsgeschichte Adlershof (S. 21) + Wissenswertes zur Langen Nacht (S. 21)								
	Acht Leibniz-Institute unter einem Dach (S. 20) + Antiquariat Thomas Döring (S. 20)								
3	😊 Naturwissenschaft zum Staunen (S. 21)								
G	Führungen durch den Windkanal (S. 21)								
H	😊 Solarzellen zum ... (S. 20)		😊 Solarzellen zum ... (S. 20)						
	Hybridsysteme (S. 20)			Hologramm (S. 20)					
	😊 Wolkendrucker (S. 21)				HIOS: Licht und Strom aus Hybridmaterialien! (S. 21)				
I	Video-Clips – wie reagieren wir darauf? (S. 21)								
					Sexueller Missbrauch (S. 22)				
J	Laserkommunikation (S. 22) + 😊 Desy-Schülertlabor Physik (S. 22) + 😊 Nichtnewtonsche Flüssigkeiten (S. 23)								
	Von explod. Sternen ... (S. 23)								
	Teilchenphysik ... (S. 23)								
	Quanten-Jazz mit echten Quantenzufallszahlen (S. 22)								
	😊 Quantensprünge (S. 23)								
	Abbildung und Manipulation von DNA (S. 22)								
	Moleküle und Kristalle (S. 22) + Irreversibler Moment (S. 23)								
Das Higgs-Teilchen ... (S. 23) + Boten aus dem All (S. 23)									
Dunkle Energie und die Expansion des Universums (S. 22)									
HAUS	18 Uhr	19 Uhr	20 Uhr	21 Uhr	22 Uhr	23 Uhr	24 Uhr	Notiz	



# WISSENS-SCHATZ-SUCHE

Lieben Sie das Abenteuer? Haben Sie Spaß am Spielen und Rätseln? Spornet Wettbewerb Sie an? Wenn Sie hier dreimal zustimmen und das alles noch mit interaktiver Wissensaufnahme koppeln möchten, ist unsere digitale Schnitzeljagd genau das Richtige für Sie. Diese App ist ein Quiz mit rund 30 Fragen rund um die Wissenschaftsstadt Adlershof. Begeben Sie sich auf Exkursion und finden Sie die richtigen Antworten bei Mitmachexperimenten, Vorträgen, Demonstrationen und Ausstellungen. Die Teilnehmer sind live im Challenge um die meisten Punkte. Auf die Teilnehmer mit den höchsten Punktzahlen warten tolle Preise. ([www.lndw.adlershof.de](http://www.lndw.adlershof.de)) Für Kinder ab etwa vier Jahren gibt es eine passende Version auf Papier.

## Und wie funktioniert das?

Laden Sie mit nebenstehendem QR-Code (bereits ab dem 29. Mai 17:00 Uhr) die kostenfreie Schnitzeljagd-App für Adlershof. Die Smartphone-App ist für Android & iOS verfügbar. Gewinnspielkarten für die „Junior-Schnitzeljagd“ sind an den Ständen auf dem Forum und in den Häusern D und E erhältlich.



**2 10 HAUS D, RUDOWER CHAUSSEE 17, Weitere Infos Seite 15 und 30**

**1 11**

## HAUS A

INSTITUT FÜR GEOGRAPHIE, HU  
ALFRED-RÜHL-HAUS  
RUDOWER CHAUSSEE 16/20

### MALEN WIE IN DER STEINZEIT 17.00 – 21.00 UHR

**☺ ME** Faszinosum Boden – Der Boden lebt! Wissenschaft für Kids mit Tüftelfaktor. Wir zeigen die Vielschichtigkeit, die Zusammenhänge mit unserem Leben, die Bedeutung im Kreislauf des Lebens und die Bedrohungen für diese elementare Grundlage. Eiszeit in Berlin: Findling ziehen und Eier-Crash; Pigmente in unseren Böden zum Malen.  
**Zentraler Platz**

### MENTAL MAPS – DIE WELT IN UNSEREN KÖPFEN 17.00, 19.00, 22.00 UHR, DAUER: 30 MIN

**☺ ME** Wir laden Kinder und Erwachsene ein, mit uns „Mental Maps“ zu zeichnen und zu analysieren. Die Raumvorstellung ist eine Notwendigkeit zum Bestreiten des Alltags. Das „Kognitive Kartieren“ ist wichtig z. B. beim Schulweg, der Planung einer optimalen Route für einen kombinierten Einkaufsgang oder zur Orientierung an einem unbekanntem Ort. Die Fähigkeit zur

Raumwahrnehmung, Raumvorstellung und Bildung räumlicher Denkkategorien ist nicht angeboren, sondern entwickelt sich erst im Laufe der ersten Lebensjahre. Innerhalb seines Lebens erlernt der Mensch, sich so nach und nach geographischen Raum vorzustellen. Mental Maps sind zweckbezogen und geben die Wirklichkeit wieder.  
**Neubau, EG, Raum 0'101**

### FLÜSSE UND GRUNDWASSER IN DER LANDSCHAFT 17.00 – 24.00 UHR, DAUER: 10 MIN

**☺ ME ED** Anhand eines Modellflusslaufes kann erforscht und ausprobiert werden, wie sich Flussläufe im Laufe der Zeit verändern und wie der Austausch zwischen Fluss und Grundwasser erfolgt.  
**Neubau, Foyer**

### VERWITTERUNG UND BODENBILDUNG 17.00 – 22.00 UHR

**☺ ME** Durch physikalische und chemische Verwitterung werden die Minerale aus dem Ausgangsgestein gelöst. Im Schaukasten werden unterschiedliche Verwitterungsstadien gezeigt. Mit dem Geologenhammer simulieren wir die physikalische Verwitterung, die in der Natur durch Frost oder Salze geschieht. Danach schauen wir uns die Minerale unter dem Mikroskop an.  
**Vor dem Gebäude**

### WILDTIERE IN DER STADT 17.00 – 24.00 UHR

**☺ ME** Unterhaltsames Memory- und Fragespiel zu Tieren in der Großstadt und ihren Lebensräumen für Groß und Klein, Alt und Jung.  
**Neubau, Foyer**

### WALDBODENBE(TR)ACHTUNGEN 17.00 – 21.00 UHR

**☺ ME A** Anschauen, Anfassen und Begreifen – Neues entdecken! Den faszinierenden Lebensraum Boden genauer betrachten und beachten. Die Besucher erfahren Interessantes über den Waldboden und können ihn und seine kleinen Bewohner aus der Nähe betrachten sowie spielerisch Wissen testen und erweitern.  
**Altbau, EG, Raum 0'208**

### ANSÄTZE, UM DIE WELT ZU RETTEN 18.00 UHR, DAUER: 120 MIN

**V** Die Bevölkerung des 21. Jahrhunderts steht gewaltigen Herausforderungen gegenüber – Klimawandel, Bevölkerungswachstum, Urbanisierung und Globalisierung sind einige der Megatrends. Studierende werden verschiedene Themen aus Umwelt, Gesellschaft und Wirtschaft im Kontext der Nachhaltigkeit untersuchen und Ansätze präsentieren.  
**Vier Vorträge inkl. Pausen**  
**Neubau, 2. OG, Raum 2'108**

### OPENSTREETMAP – DER STADTPLAN DER ZUKUNFT! 17.00 – 22.00 UHR

**V** Der klassische Stadtplan hat ausgedient, heute kommt die Karte online daher! Für die OpenStreet-Map wird die Welt per GPS und Luftbild vermessen und in einer freien Datenbank erfasst. Dies zeigen im geographischen Institut erfahrene Aktivistinnen und helfen bei der eigenen Kartierung.  
**Neubau, 1. OG, Raum 1'101**

### WAS GEHT MICH DIE ABHOLZUNG AM AMAZONAS AN?

**17.30, 21.00 UHR, DAUER: 30 MIN**  
**V** Wie hängen unser tägliches Leben, Globalisierung und Abholzung großer Waldflächen in den Tropen zusammen? Im Anschluss an den Vortrag besteht Gelegenheit zur Diskussion.  
**Neubau, 2. OG, Raum 2'108**

**DIE WELT –  
EIN SANDKASTEN.  
Spielerischer Erd-  
kundeunterricht**

## AUF DER SUCHE NACH DER NATIONALEN IDENTITÄT ...

17.00 – 24.00 UHR, DAUER: 60 MIN

**V** **ED** **ME** **Deutschlandbilder der klassischen deutschen Geographie.** Wie die klassische deutsche Geographie versuchte, Grenzen und Charakter des deutschen Nationalstaates und seine Rolle in Europa und der Welt zu bestimmen.

Neubau, 2. OG, Raum 2'104

## EIN WACHSENDES VOLK BRAUCHT RAUM

17.00 – 24.00 UHR, DAUER: 60 MIN

**V** **ED** **ME** **Deutsche Geographie vor, im und nach dem Ersten Weltkrieg.** Die Ursachen des Ersten Weltkriegs wurden in jüngster Zeit von Historikern wieder heftig diskutiert. Wir stellen die meist unerwähnt bleibende Rolle der Geographen vor.

Neubau, 2. OG, Raum 2'104

## ICH BAUE MEINE EIGENE LANDSCHAFT

17.00 – 24.00 UHR, DAUER: 10 MIN

**ME** **ED** **ME** Ein Sandkasten, der beim Schaufeln mitdenkt und den klassischen Kinderspielplatz zum interaktiven Erdkundeunterricht werden lässt. Die Beschaffenheit einer Oberfläche und Formungsprozesse werden hier in leicht verständlicher Art spielerisch in Echtzeit dargestellt. So lassen sich Geländeformen nachbilden und Wasserläufe simulieren. Durch die visuellen Einheiten wird die Aufmerksamkeit und intensive Wahrnehmung gestärkt, wodurch eine höhere Lernmotivation entsteht. **Neubau, Foyer, Glashaus**

## LITHOPHON – KLANGSTEINE

17.00 – 24.00 UHR, DAUER: 10 MIN

**ME** **ED** **ME** Lithophone sind weltweit vielfältig verbreitet und haben eine jahtausendalte Geschichte. In aufgestellten Granitplatten können Sie Klangsteine spielend ausprobieren und sich von den schwingenden Steinen in Erdklang-Welten führen lassen. Für Kinder, Erwachsene und Klangbegeisterte von Elisabeth Scharler.

Altbau, EG, Raum 0'201

## GEOCACHING MIT DEM ANDROID-SMARTPHONE

18.30, 20.30, 22.30 UHR, DAUER: 30 MIN

**ED** **V** Jedes Smartphone hat heute schon den GPS-Empfänger fürs Geocaching eingebaut. Wir zeigen, wie man Geocaching mit Android-Smartphones macht! Dazu gibt es einen Geocache mit einigen Stationen in Adlershof, der auch von Anfängern gemeistert werden kann.

Neubau, EG, Raum 0'101

## SMART CITY – DIE STADT IN UNSEREN DATEN

17.45, 19.45, 21.45 UHR

**ED** Anhand von Beispielen aktueller City-Dashboards und Visualisierungen möchten wir zu einer kritischen Auseinandersetzung mit der „Smart City“ anregen. Wie „neutral“ können die zugrunde liegenden Sensoren sein? Welche Vorstellungen von Stadt werden durch diese Daten gestützt und was wird unsichtbar? Vermittelt die „Smart City“ die Wirklichkeit? Bei den Vorstellungen zur

„Stadt der Zukunft“ spielen technische Systeme zur besseren Steuerung städtischer Systeme und Einrichtungen derzeit eine entscheidende Rolle. Die zukünftige „Smart City“ verspricht reibungslosen Verkehr, ressourcenschonende Ver- und Entsorgung sowie sichere öffentliche Räume durch die Vernetzung vielfältiger Sensoren und Datenströme.

Neubau, EG, Raum 0'101

## BODENEXPERIMENTE

17.00 – 21.00 UHR

**ME** **ED** **ME** **Faszinosum Boden – Der Boden lebt!** Wissenschaft für Kids mit Tüftelfaktor. Wir zeigen die Vielschichtigkeit, die Zusammenhänge mit unserem Leben, die Bedeutung im Kreislauf des Lebens und die Bedrohungen für diese elementare Grundlage. Warum ist Kalk so wichtig für uns und den Boden?

Neubau, EG, Raum 0'228

## DECRUSTATE – BÖDEN & KUNST

17.00 – 24.00 UHR, DAUER: 15 MIN

**ED** **A** **ME** **Die Erstellung von Erdobjekten.** In Wüsten und Städten, an Küsten und Bergen finden sich einzigartige Boden(in)formationen, die klimatisch und physikalisch sowie von Flora und Fauna geprägt sind. Diese fragilen Erdobjekte kommen aus allen Kontinenten in neue Rahmen und Zusammenhänge. Sie bereiten den Boden für eine neue Wahrnehmung.

Neubau

## GESTEINSGESCHICHTEN

17.00 – 24.00 UHR, DAUER: 15 MIN

**A** **F** **ME** **Wenn die Erde sprechen könnte.** So einzigartig wie eine Schneeflocke können Steine sein und Menschen jenseits des Alters begeistern. Innerhalb der geomorphologisch-geologischen Sammlung kann man neben einer kleinen Ausstellung selbst Steine anfassen, erkunden, sie genauer unter dem Mikroskop betrachten und so die ungeahnte Vielfalt der Erde entdecken.

Altbau, EG, Raum 0'230

## TERRA INCOGNITA

17.00 – 24.00 UHR

**A** **ME** **Terra Incognita zeigt die weißlichen Flecken unserer heutigen, durch Satellitenbilder erschlossenen Welt. Die durch verschiedene Arten der Zensur verfremdeten Formen wurden aus ihrer unzensurierten Umgebung herausgelöst und auf weißlichem Papier gedruckt, wodurch der Fokus auf das gelenkt wird, was eigentlich im Verborgenen bleiben soll.**

Altbau, EG, Raum 0'201

## COMPUTERTOMOGRAPHIE

17.00 – 24.00 UHR

**A** **ME** **Eine Luftbildaufnahme des mit einem Ölfilm überzogenen Niger-Deltas wurde digital in die Ästhetik einer Computertomographie umgewandelt. Die Dokumentation einer äußeren Verschmutzung wird zur Innenansicht einer Pathologie, womit die Natur als verletzbarer Körper begriffen und untersucht wird.**

Altbau, EG, Raum 0'201

## DIE BESTEN BÖDEN DEUTSCHLANDS

17.00 – 24.00 UHR

**A** **ME** **Eine begehbare Karte zur Bodengüte der Ackerstandorte in Deutschland, die von den BGR-Bodenwissenschaftlern erstellt wurde. Fruchtbare Böden sind essenzielle Grundlage für die Nahrungsmittelversorgung. Sie bilden die Grundlage für über 90 % der weltweit produzierten Nahrung und sind eine in menschlichen Zeiträumen nur bedingt erneuerbare Ressource. Basis für die Karte ist das Bewertungsverfahren „Müncheberger Soil Quality Rating“ (SQR).**

Vor dem Gebäude

## BODENLOUNGE

17.00 – 24.00 UHR, DAUER: 30 MIN

**A** **ME** **Filme und Musik zum Thema Boden.**

Neubau, EG, Raum 0'104

# GESTEINSGESCHICHTEN – Wenn der Erdmantel ins Plaudern kommt

1 11

## HAUS B

INSTITUT FÜR PSYCHOLOGIE, HU WOLFGANG-KÖHLER-HAUS RUDOWER CHAUSSEE 18

## COUCH POTATO ODER SPORTSKANONE?

17.00 – 22.00 UHR, DAUER: 15 MIN

**ME** **Wie gut können Sie sich selbst einschätzen? Wie gut können Sie Ihre körperliche Fitness und Geschicklichkeit einschätzen? Welchen Einfluss hat dabei die Gegenwart eines Vertrauten? Finden Sie es heraus! Bitte kommen Sie mit Ihrem/-r Partner/-in oder einem/-r Freund/-in.**

5. OG, Raum 5'109

## WIE FIT IST EUER GEHIRN?

17.00 – 22.00 UHR, DAUER: 10 MIN

**ME** **Kann man das trainieren? Testet und trainiert in einer Reihe von Experimenten Eure Fähigkeiten in verschiedenen Bereichen des menschlichen Verhaltens: Aufmerksamkeit, Lernen und Gedächtnis, Multitasking. Das Gehirn ist zu erstaunlichen Leistungen fähig ... es kennt aber auch Leistungsgrenzen! Mit Eurer Hilfe testen wir diese Grenzen. Außerdem lernt Ihr, was unsere neueste Forschung in der Alltagspsychologie dazu sagt.**

Labor, 2. OG, Raum 2'234 und 2'225

## SAG JETZT NICHTS.

ICH WEISS, WAS DU FÜHLST!

17.00 – 22.00 UHR, DAUER: 30 MIN

**ME** **Apparative Messung von Emotionen in der Praxis. Ob wir es wollen oder nicht: Unsere Emotionen beeinflussen unser Verhalten praktisch zu jeder Zeit. Sie bestimmen, was wir einkaufen, was wir uns im Kino anschauen, ob wir uns gesund ernähren. Um das Verhalten von Menschen zu beeinflussen, müssen die eingesetzten Mittel (Werbespots, Anzeigen, Webseiten, Kinotrailer etc.) die richtige emotionale Wirkung entfalten. Wir zeigen, wie man diese emotionale Wirkung mit neurowissenschaftlichen Apparaten messen und wie man die so gewonnenen Erkenntnisse in der Praxis nutzen kann.**

Labor, 2. OG, Raum 2'225

## FIT FÜR BEWEGUNG EIN LEBEN LANG?

17.00 – 22.00 UHR, DAUER: 5 – 10 MIN

**ME** **Testen Sie Ihr Wissen! Bewegung ist nicht nur gut für die körperliche Gesundheit, sondern auch fürs Denken und Wohlbefinden. Wie viel und welche Art von Bewegung wird eigentlich empfohlen? Testen Sie Ihr Wissen in unserem Quiz und tragen Sie zur Forschung bei.**

5. OG, Raum 5'109

Ab 50 Jahre

• Preisverleihung: 18.30, 20.00, 21.30 Uhr

## WO IST WALTER?

17.00 – 19.00 UHR, 20.00 – 22.00 UHR

DAUER: 20 MIN

**ME** **In diesem kurzen Mitmachexperiment mit Eye-Tracking kannst Du erleben, wie wichtig die scheinbar unbeachteten Informationen am Rande unseres Blickfeldes sind. Findest Du den Kinderbuchhelden Walter auch mit einem eingeschränkten Blickfeld?**

Altbau, 2. OG, Raum 2'207

# DER ERDMANTEL DER VERSCHWIEGENHEIT – Aber wir bringen Steine zum Reden

## WAHRNEHMUNG VON GESICHTSEMOTIONEN

18.00 – 23.00 UHR, DAUER: 30 MIN

**ME V** „Das Gesicht verrät die Stimmung des Herzens“ (Dante Alighieri, 1265 – 1321). Alltäglich treffen wir auf Menschen und es entstehen Situationen des emotionalen Austauschs, in denen wir eigene Emotionen ausdrücken oder auch Emotionen anderer verstehen wollen. Dabei vermitteln verschiedene Emotionen unterschiedliche Signale. So zeigt uns eine fröhliche Person ihre Zufriedenheit mit der Situation, während der Ausdruck von Trauer, Trost und Unterstützung initiiert. Um Missverständnisse zu vermeiden und somit diese zwischenmenschlichen Situationen erfolgreich zu bewältigen, ist es von wesentlicher Bedeutung, dass Emotionen korrekt wahrgenommen werden. Welche Bedingungen dies begünstigen, wird anhand eines Mitmachexperiments demonstriert und durch dazugehörige Erläuterungen ein Einblick in die soziale Emotionsforschung gewährt.

Altbau, 1. OG, Raum 1'214

Anmeldung vor Ort

## PER ANHALTER DURCH DIE ANALYTIK

### HAST DU SCHON GEHÖRT ...?

19.30 UHR, DAUER: 90 MIN

**ME V** Der Einfluss von Gerüchten auf die Personenwahrnehmung. Das Wissen, dass wir über eine Person, z. B. über Gerüchte oder in den Medien, erlangen, kann entscheidend die Art und Weise verändern, wie wir Personen wahrnehmen. Mitmachexperiment mit einer neurokognitiven Methode (Elektroenzephalogramm).

Altbau, 1. OG, Raum 1'238

Anmeldung vor Ort

Max. 15 Teilnehmer

### BEEINFLUSST SPRACHE UNBEWUSST UNSERE WAHRNEHMUNG?

18.00, 21.00 UHR, DAUER: 90 MIN

**ME V** Bilder, die wir gar nicht bewusst wahrnehmen, werden trotzdem vom Gehirn bis zu einem gewissen Punkt verarbeitet. Greift es dabei auch auf die Kategorien zurück, die unsere Muttersprache vorgibt? Mitmachexperiment mit zwei neurokognitiven Methoden (Elektroenzephalogramm und Attentional Blink).

Altbau, 1. OG, Raum 1'238

Anmeldung vor Ort

Max. 15 Teilnehmer

### BERLIN WIRD SAUBER

17.30 – 23.00 UHR, ALLE 60 MIN

DAUER: 30 MIN

**ME V** Untersuchungen der Berliner Stadtreinigung und der Humboldt-Universität zu Sauberkeit und Litteringverhalten. Welche Merkmale von Straßen und öffentlichen Plätzen führen dazu, dass diese als verschmutzt wahrgenommen werden? Warum werfen Menschen Abfall auf die Straße? Was kann man dagegen tun? Diese Fragen werden in einem kurzen Vortrag thematisiert. Anschließend können Sie sich an einem kurzen Mitmachexperiment zu den oben genannten Fragestellungen beteiligen.

Neubau, 1. OG, Raum 1'101

Anmeldung vor Ort

### GESICHTERERKENNUNG BEI KINDERN UND ERWACHSENEN

17.00 – 22.00 UHR, DAUER: 60 MIN

**5 ME V** Menschen erkennen wir meist am Gesicht und wenn wir dabei Fehler machen, kann es peinlich werden. Diese Fähigkeit entwickelt sich im Laufe des Lebens von Mensch zu Mensch unterschiedlich. Wir erklären Kindern, wie sich diese Fähigkeit entwickelt und worin sich Kinder dabei von Erwachsenen unterscheiden. Kinder können ihre Gesichtererkennung testen.

Neubau, 2. OG, Raum 2'218

### AKTIV & GESUND BEI DER ARBEIT – DER ENGAGE- ONLINE-COACH

18.00, 20.15, 21.30 UHR, DAUER: 45 MIN

**5 V** Fragen Sie sich, wie Sie Ihre Arbeit aktiv und gesund gestalten können – auch in stressigen Phasen? Ein Online-Coach unterstützt Sie dabei, gezielt Strategien zum Meistern des Arbeitsalltages zu entwickeln. Probieren Sie vor Ort Übungen aus und finden Sie in unserem interaktiven Vortrag heraus, welche Strategien besonders wirksam sind.

Neubau, EG, Raum 0'101

### HOCHBEGABUNG – FLUCH ODER SEGEN?

18.00, 19.00, 20.00 UHR, DAUER: 45 MIN

**V** Vorgestellt werden u. a. aktuelle Modelle der Begabungsforschung, Möglichkeiten der Diagnostik von Hochbegabung sowie Probleme und Chancen im Umgang mit hochbegabten Kindern.

Altbau, 3. OG, Raum 3'201

### EMOTIONEN IM ALLTAG

18.00, 19.00, 21.00, 22.00 UHR, DAUER: 45 MIN

**V** Sind Emotionen irrational? Sind Frauen emotionaler als Männer? Haben Kinder andere Emotionen als Erwachsene? Wie kann man Emotionen regulieren? Diese Fragen sollen durch die Teilnahme anhand einer kleinen Studie und in einem anschließenden Vortrag behandelt werden.

Altbau, 3. OG, Raum 3'208

### WIE EIN ALTES EHEPAAR

17.00, 18.00 UHR, DAUER: 30 MIN

**V** Die Arbeitsgruppe Entwicklungs- und Pädagogische Psychologie stellt ein Projekt vor, in dem der Lebensalltag älterer Paare näher untersucht wird, u. a. mithilfe einer iPad-gestützten Befragung. Der Vortrag gibt einen ersten Einblick in die Ergebnisse.

Altbau, 1. OG, Raum 1'101

### SO WEIT DAS AUGE REICHT ...

17.30 – 22.00 UHR, ALLE 60 MIN

DAUER: 30 MIN

**ED V** Blickbewegungen und Pupillengröße geben Einblicke in unsere geistigen und emotionalen Prozesse. Wir führen Sie in die Sprache der Augen ein und Sie können sehen, was uns Ihre Blicke verraten.

Altbau, 2. OG, Raum 2'206

Anmeldung bis 30 min. vor Beginn

Max. 15 Teilnehmer

### ZWANGSSTÖRUNGEN VERSTEHEN LERNEN

19.00, 20.00, 21.00 UHR, DAUER: 30 MIN

**ED** „Was ist ein Zwang? Woher kommen Zwänge und wie werde ich sie wieder los?“ sind häufig gestellte Fragen unserer Patienten in der Hochschulambulanz für Psychotherapie und Psychodiagnostik. In einer praktischen Demonstration stellt sich der „Behandlungsschwerpunkt Zwangsstörungen“ vor und solche und ähnliche Fragen werden beantwortet.

Altbau, EG, Raum 0'231

Max. 25 Teilnehmer

## WENN DIE AHNEN NACH HAUSE KAMEN – Feuer machen mit Feuerstein, Pyrit und Feuerschläger

2

## HAUS C

WISTA-MANAGEMENT GMBH  
FORUM ADLERSHOF  
RUDOWER CHAUSSEE 24

### FEUERWERK SELBST GEMACHT

• 17.00 – 20.00 UHR

**ME ED** Wirken Sie mit uns bei der Gestaltung bzw. beim Bau der Feuerwerks- und Lasershow für den Abend mit!

• 17.00 – 24.00 UHR

**I** Wir informieren über die Chemie der Pyrotechnik und die Risiken des Umgangs mit Sprengstoffen.

### ABSCHLUSSFEUERWERK/LASERSHOW

22.45 UHR, DAUER: 10 MIN

**ED** Genießen Sie mit uns eine atemberaubende und von Ihnen mitgestaltete Feuerwerks- und Lasershow.

Forum

### NOX THE ROBOT ALS INNOVATIONSBOTSCHAFTER

17.00 – 24.00 UHR

**ED** Bisher kannten Sie riesige Roboter nur aus Hollywoodfilmen, heute können Sie NOX the Robot live sehen. Erfahren Sie mehr über seinen Aufbau und die verwendeten ökologischen Materialien. Er verbindet viele Komponenten, wie z. B. Technik moderner Hybridautos, aber auch aus der Formel 1.

• Shows

17.00, 19.00, 21.00, 23.00 UHR  
DAUER: 20 MIN

Erleben Sie die außergewöhnliche Show des Innovationsbotschafters NOX the Robot. Der 2,40 Meter große mechatronische Entertainer entführt Sie in seiner Liveshow in die Zukunft. Nach jedem Auftritt bekommen Sie außerdem beim „Meet and Greet“ die Möglichkeit zu einem gemeinsamen Selfie.

Forum; bei schlechtem Wetter im Hans-Grade-Saal

Weitere Informationen auf Seite 14

### FILM- UND FERNSEHGESCHICHTE

17.00 – 24.00 UHR

**A** Ausstellung zur Luftfahrtgeschichte Johannisthals. Städtebauliches Standortmodell, Ausstellung zur Luftfahrtgeschichte Johannisthals in Kooperation mit der GBSL e. V.  
Melli-Beese-Kabinett

# NOX THE ROBOT



Bisher kannten Sie riesige Roboter nur aus Hollywoodfilmen, heute können Sie den individuell programmierbaren Show-Roboter NOX the Robot live erleben: Auf dem Forum (Rudower Chaussee 24) entführt Sie der 2,40 Meter große mechatronische Entertainer in seiner **Liveshow** in die Zukunft. Und das gleich vier Mal, nämlich um **17.00, 19.00, 21.00 und 23.00 Uhr**. NOX trägt in seinem Kern Lithium-Akkus, wie sie in modernen Hybridautos verwendet werden. Nach einer 20-minütigen Show heißt es für ihn dann auch erst mal wieder auf-tanken. Seine Composite-Karosserie besteht aus Faserverbund und Leichtbaumetallen, die auch in der Formel 1 Verwendung finden. Entwickelt wurde der digitale Gast aus Baden Württemberg an der Hochschule Pforzheim.

Lassen Sie sich diesen Giganten nicht entgehen. Nach jedem Auftritt bekommen Sie außerdem beim „Meet and Greet“ die Möglichkeit zu einem gemeinsamen Selfie.

**2 HAUS C, FORUM ADLERSHOF, RUDOWER CHAUSSEE 24, Weitere Infos Seite 13**

**2 10**

## HAUS D

WISTA-MANAGEMENT GMBH  
RUDOWER CHAUSSEE 17

### ENERGIE-QUIZ

17.00 – 24.00 UHR, ALLE 15 MIN

DAUER: 10 MIN

**☺10 | ME | S/Q** Erleben Sie unser spannendes Quiz auf dem Energy Floor und beantworten Sie Fragen zum Thema Energie. Vier verschiedenfarbige Energy-Module stehen dazu zur Verfügung. Wählen Sie die richtige Farbe zur Antwort und erzeugen Sie auf dem Modul binnen zehn Sekunden durch Bewegung so viel Energie wie möglich! Wer kann am meisten Energie erzeugen?

**Einstein-Newton-Kabinett**

Weitere Informationen auf Seite 15

### WISSENS-SCHATZ-SUCHE DURCH ADLERSHOF

17.00 – 22.00 UHR

**ME | S/Q** Entdecken Sie die Highlights der „Klügsten Nacht“ in Adlershof auf einer spannenden Reise. Die dafür notwendige App finden Sie unter: [www.lndw.adlershof.de](http://www.lndw.adlershof.de).

**Einstein-Newton-Kabinett**

Weitere Informationen auf Seite 30

### JUNIOR-WISSENS-SCHATZ-SUCHE

17.00 – 19.45 UHR

**☺ | ME | S/Q** Für unsere kleinen Besucher gibt es eine »Juniorschnitzeljagd«. Gewinnkarten sind erhältlich an den Stationen: Forum, Haus D und E.

#### • SIEGEREHRUNGEN

Die Siegerehrung für Kinder findet um 20.00 Uhr statt. Für die Erwachsenen um ca. 22.15 Uhr (Bitte vor Ort informieren).  
**Bunsensaal**

### KINDER-SCIENCE-SLAM

18.00 UHR, DAUER: 60 MIN

**☺ | V | S/Q** Forscher reisen um die Welt, dürfen Dinge kaputt machen und entdecken unbekannte Tiere. Und was habt Ihr davon? Die bunte Welt der Wissenschaften für Euch Kinder – Ihr dürft Fragen fragen und so richtig Krach machen.

**Bunsensaal**

### SCIENCE SLAM

23.00 UHR, DAUER: 60 MIN

**V** Ein Forschungsfeuerwerk der besonderen Art erwartet Sie beim Science Slam zum Abschluss der Langen Nacht: Die besten Slammer Deutschlands wetteifern in Adlershof um die Gunst des Publikums: Küren Sie den Slam-Champion 2015!

**Bunsensaal**

### MITMACHEN BEI JUGEND FORSCHT?

SO GEHT'S!

17.00 – 24.00 UHR

**V | I** Der bekannteste naturwissenschaftliche Nachwuchswettbewerb ist mit dem Regionalwettbewerb Berlin-Süd auch im Technologiepark Adlershof zu Hause. Ihr habt Freude am Forschen und Experimentieren? Dann lasst Euch von Jungforscherinnen und Jungforschern, der Wettbewerbsleiterin und der Patenfirma, WISTA-MANAGEMENT GMBH, erklären, wie man bei Jugend forscht mitmachen kann. Wir sagen Euch, wie man seine Idee findet, wer helfen kann und wie man schließlich das Projekt erfolgreich bearbeitet.  
**Einstein-Newton-Kabinett**

### GEMEINSAMES WISSENSCHAFTLICHES ARBEITEN BEI WIKIPEDIA

17.00 – 21.00 UHR

**V | A** Wikipedia wird von allen benutzt. Die Qualität der Inhalte wird durch eine besondere wissenschaftliche Arbeitsweise gesichert. Diese ist allerdings für viele Menschen gewöhnungsbedürftig, denn das kollaborative (= gemeinschaftliche) Arbeiten ist nicht alltäglich. Entdecken Sie die Feinheiten dieser Arbeitsweise: Workshop, Ausstellung, Diskussion.

**Kleiner Clubraum**

### ROHDE & SCHWARZ SIT GMBH

ABHÖRSICHER TELEFONIEREN ...

17.00 – 24.00 UHR

**ME | I** ... mit iPhone, Android & Co., den Schutz des Smart Grid vor Cyberangriffen und vergnügliche Experimente zur Kryptografie gibt es bei der Rohde & Schwarz SIT GmbH.  
**Foyer**

GFAL E. V.

MIT DEN AUGEN HÖREN –  
DIE AKUSTISCHE KAMERA DER GFAL  
17.00 – 24.00 UHR

**ED | A | I** Gezeigt werden Einsatzmöglichkeiten der Akustischen Kamera der GFal und Nicht-alltägliches auf dem Gebiet der angewandten Informatik.

**Foyer**

**Da vergeht einem  
Hören und Sehen:  
DIE AKUSTISCHE  
KAMERA**

## DEUTSCHES GEOFORSCHUNGSZENTRUM GFZ

### WISSENSPLATTFORM ERDE UND UMWELT – ESKP 17.00 – 24.00 UHR

☺ **SQ** **I** Acht Forschungszentren bieten aktuelle Informationen, Hintergrundwissen und Grundlagen zu Naturgefahren, Auswirkungen des Klimawandels und Schadstoffen in der Umwelt. Filme, Bildergalerien und Onlinespiele für Jung und Alt geben einen unterhaltsamen Einblick in diese Forschungsgebiete.  
Foyer

## HAUS D IGAFA E. V. RUDOWER CHAUSSEE 19

### FEUERSTEIN, PYRIT UND FEUERSCHLÄGER 17.00 – 21.00 UHR

☺ **ME** **ED** Steinzeitliche und antike Methoden zur Feuererzeugung.  
Vor dem Gebäude

### WEIN IM TURM 17.00 – 24.00 UHR

Auf dem höchsten Punkt in Adlershof kann man den imposanten Ausblick über den Technologiepark und den Laserstrahl bewundern, der den Park mit dem Adlershofer Stadtkern symbolisch verbindet. Genießen Sie die Aussicht und das spätere Feuerwerk mit Lasershow bei einem Getränk.

#### Turm

### TALK IM TURM 19.00 UHR, DAUER: 45 MIN

- **V** Dr. Ursula Westphal, Geschäftsführerin der IGAFa spricht in Kooperation mit dem Ladies Network Adlershof (LaNA) über „Frauen in der Wissenschaft“.

### Turmzimmer 21.00 UHR, DAUER: 45 MIN

- **V** Prof. Dr. Detlev Möller, Autor & Leiter der AG Luftchemie, BTU Cottbus, wird über „Beschleunigte Evolution – der Mensch als Terminator?“ referieren.  
Turmzimmer

### INNOVATIONEN AUS ADLERSHOF – FÜHRUNGEN UND RUNDFAHRTEN

**F** Lernen Sie den Wissenschafts- und Technologiepark Adlershof aus unterschiedlichen Perspektiven kennen. Die angebotenen Führungen erfolgen in Kooperation mit der WISTA-MANAGEMENT GMBH. Anmeldungen bis **12. Juni 2015, 14.00 Uhr**, sofern nicht anders angegeben, bitte telefonisch unter: 030 6392 3669 oder per E-Mail an: [schloesser@igafa.de](mailto:schloesser@igafa.de). Restplätze werden vor Ort vergeben.

- **Das Adlershofer Netzwerk.**  
Rundfahrt durch den Technologiepark  
**BUSTOUR**  
17.00, 18.00, 19.00, 20.00 UHR  
DAUER: 50 MIN
- **Der Wissenschafts- und Technologiepark Adlershof in zehn Minuten**  
17.00, 18.00, 19.00, 20.00, 21.00 UHR  
DAUER: 10 MIN  
Verschaffen Sie sich einen Kurzüberblick über das historische und aktuelle Adlershof.
- **Highlights aus Wissenschaft und Forschung**  
18.00, 20.00 UHR, DAUER: 60 MIN  
Geländeführung durch die „Science City Adlershof“.
- **VIP-Führung – Adlershof aus der Sicht eines Insiders**  
20.00 UHR, DAUER: 60 MIN  
Ein leitender Professor des Adlershofer For-

schungsnetzwerks stellt den Technologiepark aus seiner Sicht vor.

- **Chemie von den Anfängen der Menschheit bis ins 21. Jahrhundert**  
20.30 UHR, DAUER: 60 MIN  
**ED** Geländeführung und Experimente
- **Fernsehen aus Adlershof**  
18.00, 19.30 UHR, DAUER: 90 MIN  
Besichtigen Sie bei einem geführten Rundgang die TV-Studios. Erfahren Sie spannende Details aus dem Film- und TV-Geschehen am Standort.  
**Anmeldung: wuttke@wista.de**  
Max. 30 Teilnehmer
- **Geheime Orte entdecken**  
18.30, 20.00 UHR, DAUER: 90 MIN  
Diese spannende Tour öffnet Türen zu Orten, die normalerweise nicht zu besichtigen sind. Der außergewöhnliche Streifzug durch die wechselvolle Geschichte Adlershofs bietet überraschende Erlebnisse und Begegnungen.  
**Anmeldung: wuttke@wista.de**  
Max. 30 Teilnehmer
- **Adlershof auf dem Weg zur energieeffizienten Stadt**  
19.00 UHR, DAUER: 90 MIN  
Informieren Sie sich bei dieser spannenden Thementour über das Energiekonzept Adlershofs, Konzepte für ein nachhaltiges Standortmanagement, energieeffizientes Bauen und Wohnen, über die zahlreichen installierten Solaranlagen sowie über die

# ENERGY-QUIZ

Spannung, Spiel und Spaß verbinden wir nicht mit einer Überraschung in Schokolade, sondern das verspricht unser Quiz auf dem Energy Dancefloor. Wenn Sie gern tanzen, hüpfen, springen und Lust haben, Ihr Wissen rund um das Thema Energie zu testen, sind Sie hier richtig. Die Regeln sind einfach erklärt: Vier Spieler treten jeweils gegeneinander an. Sie müssen aus vier möglichen Antworten die richtige auswählen, auf ein der Antwort zugeordnetes Farbmodul springen und sofort drauflos rocken.

Denn nur zehn Sekunden haben Sie pro Frage Zeit, um durch Bewegung so viel Energie wie möglich zu erzeugen. Im Anschluss erscheint die richtige Antwort zusammen mit den jeweils erzeugten Energiewerten der Teilnehmer, wobei nur die Energiewerte gewertet werden, die auf der richtigen Antwort erzeugt wurden. Am Ende des Spiels siegt der Teilnehmer mit den höchsten Energiewerten.

**2 10** HAUS D, RUDOWER CHAUSSEE 16, Weitere Infos Seite 15 und [www.lndw.adlershof.de](http://www.lndw.adlershof.de)

Anwendung alternativer Energiequellen wie Erdwärme und besuchen Sie das neue Zentrum für Photovoltaik und Erneuerbare Energien.

**Anmeldung: wuttke@wista.de**  
Max. 30 Teilnehmer

#### FORSCHUNG IN ADLERSHOF 17.00 – 24.00 UHR

**A** Die außeruniversitären Forschungseinrichtungen in Adlershof stellen sich vor. Hier sind sie alle anschaulich und selbsterklärend auf einen Blick.

EG bis 3. OG

## MIT HOCHSPANNUNG ERWARTET – Die Energiewende in Adlershof

2

### HAUS E

ERWIN-SCHRÖDINGER ZENTRUM  
RUDOWER CHAUSSEE 26

#### INSTITUT FÜR PSYCHOLOGIE, HU

##### KULTUREN MIT ALLEN SINNEN ERLEBEN!

- **V** Jiddischer Abend  
19.45 – 20.45 UHR, DAUER: 30 MIN  
Ein Arbeitsschwerpunkt von S.A.C.S. (Structural Analysis of Cultural Systems) betrifft das Jiddische und die Holocaustüberlebenden. Es sollen Einblicke in die Welt des Jiddischen gegeben werden, mit einer Hawdala-Zeremonie um 20 Uhr.  
EG, Raum 0'119
- **V** Was ist Kultur?  
18.00 – 19.30 UHR, DAUER: 45 MIN  
Die Forschungseinrichtung S.A.C.S. (Structural Analysis of Cultural Systems) beschäftigt sich mit Kultur: Wie funktioniert Kultur und wie wandelt sie sich? Diese Arbeit betrifft theoretische Ansätze ebenso wie konkrete Fragestellungen, etwa zum Tourismus. Lernen Sie, wie sich Besucher in anderen Kulturen richtig verhalten!  
EG, Raum 0'119 und Raum 0'101

- **V** S.A.C.S. und die UNO (Film)  
21.00 – 21.45 UHR, DAUER: 45 MIN  
Die Forschungseinrichtung S.A.C.S. ist regelmäßig an UN-Sitzungen beteiligt und bietet die einzige universitäre Ausbildung zur Arbeit in indigenen Kulturen in Orientierung an den UN-Normen an.  
EG, Raum 0'119
- **V** Ethnographische Filmnacht  
22.00 – 24.00 UHR  
S.A.C.S. (Structural Analysis of Cultural Systems) führt Forschungsexkursionen zu indigenen Völkern durch. Dabei kooperieren wir mit außereuropäischen Universitäten und Ministerien. Zum Abschluss der LNdW gibt es filmische Einblicke in den indigenen Alltag.  
EG, Raum 0'119
- **S/Q** Studien zum Teilnehmen  
17.00 – 24.00 UHR, DAUER: 45 MIN  
An der Forschungseinrichtung S.A.C.S. (Structural Analysis of Cultural Systems) werden kulturpsychologische Studien durchgeführt. Besucher können sich an Untersuchungen beteiligen, z. B. an der interkulturellen Geruchsstudie und am Cultural Identity Test. Afrikanischer Essensstand. Für Ihr leibliches Wohl ist gesorgt!  
EG, Raum 0'119
- **A** **F** Ausstellung „Wahrnehmung und Interpretation von Produktwerbung“  
17.00 – 24.00 UHR, DAUER: 30 MIN  
Die Forschungseinrichtung S.A.C.S. (Structural

Analysis of Cultural Systems) beschäftigt sich mit kulturellen Prozessen, so auch mit der Frage: Welche Funktionen hat Produktwerbung?  
EG, Raum 0'101

#### INSTITUT FÜR INFORMATIK, HU

##### DATEN-STRIPTEASE

17.00, 18.30, 20.00 UHR, DAUER: 60 MIN

**S** **ME** **V** Das Institut für Informatik zeigt Ihnen, wie Ihre Daten im Internet (zum Beispiel in sozialen Netzwerken) aufgespürt und zu Informationen kombiniert werden, die Ihnen beruflich, sozial oder finanziell schaden können.

EG, Kleiner Hörsaal

##### ROBOCUP

17.00 – 22.00 UHR,  
VORFÜHRUNG: 17.00, 19.00, 21.00 UHR

**S** **ME** **E/D** Lego-Roboter tanzen, spielen Fußball und retten Verletzte. Tritt gegen die Lego-Roboter des Fußballteams der Alexander-von-Humboldt-Oberschule an – wer schießt mehr Tore?  
EG, Raum 0'115

##### STUDIERE INFORMATIK AN DER HU!

17.00 – 22.00 UHR

**I** **ME** Informatik studieren? Was macht man da eigentlich genau? Die Fachschaft Informatik informiert und lädt zum Knobeln und Roboterprogrammieren ein.  
EG, vor den Hörsälen 0'110 und 0'111

#### ROBOTER IN AKTION

18.00, 19.30, 21.00, 22.30 UHR, DAUER: 40 MIN  
**E/D** **V** Unser Roboter-Fußball-Weltmeistersteam präsentiert Nao, den humanoiden Roboter: Erleben Sie, wie sich Roboter am Menschen orientieren, um stetig besser zu werden.  
EG, Raum 0'115

#### INSTITUT FÜR MATHEMATIK, HU

##### MATHEMATIK FÜR ALLE

- **V** Ingmar Lehmann:  
Mathematische Leckerli  
18.00, 20.00, 22.00 UHR, DAUER: 60 MIN  
Von Bruchrechnung im harmonischen Dreieck über die Merkel-Raute aus mathematischer Sicht bis hin zu exotischen Sangakus – eine Demonstration der Kraft und Schönheit der Mathematik.  
EG, Raum 0'313
- **V** Wolfgang Schulz: Wie alt sind die Töchter? Ein Streifzug durch die Unterhaltungsmathematik  
19.00, 21.00, 23.00 UHR, DAUER: 60 MIN  
Wir lösen gemeinsam Rätsel aus der Unterhaltungsmathematik. Dazu benötigen wir vielleicht eine Gleichung, etwas Logik, eine Teilbarkeitsregel oder auch nur etwas gesunden Menschenverstand.  
EG, Raum 0'313

- **V** Andreas Griewank: Warum echte Hessematrizen symmetrisch sind, auch große Mathematiker irren können und es keine Perpetuum Mobiles gibt.  
18.00, 20.00, 22.00 UHR, DAUER: 60 MIN  
EG, Raum 0'311

#### ENTWICKLUNG EINES ALGORITHMUS ZUR ERKENNUNG VON OBJEKTEN ANHAND IHRER FORM

17.00 – 24.00 UHR, DAUER: 60 MIN

**E/D** **I** Präsentation eines „Jugend forscht“-Projekts.

EG, Foyer

#### JURASSIC PARK DRAGON – ANALYSE EINES FRAKTALS

17.00 – 24.00 UHR, DAUER: 40 MIN

**E/D** **I** Vorstellung des „Jugend forscht“-Gewinnerprojekts im Landeswettbewerb Mathematik/Informatik.

EG, Foyer

#### SPASS UND SPIEL MIT MATHEMATIK 17.00 – 22.00 UHR

**S** **S/Q** **I** Mathe mit dem Känguru! Hier gibt es verzwickte Logikspiele, spannende Strategiespiele, geometrische Knobeleien und natürlich die kniffligen, kleinen Matheaufgaben für Jung und Alt, für zwischendurch oder zum Verweilen.

EG, Foyer

#### ZWEIGBIBLIOTHEK NATURWISSENSCHAFTEN, HU

##### DER PLAN ZUR STADT 19.45 UHR, DAUER: 45 MIN

**V** Die älteste bekannte Karte von Berlin. Wir stellen Ihnen den ältesten bekannten Plan von Berlin vor, seine Entstehungsgeschichte, Bedeutung aber auch seine Ersteller. Und natürlich können Sie diesen Schatz aus dem Geographiebestand an der Humboldt-Universität vor Ort bewundern.  
EG, Lesesaal

##### FORSCHUNGSDATEN 21.15 UHR, DAUER: 45 MIN

**V** Was ist das und warum werden sie gesammelt? Forschungsdaten sind schon immer entstanden: Experimentierdaten in Notizbüchern, ausgefüllte Fragebögen, automatisch erstellte Datensätze einer computergesteuerten Messung. Aber warum werden die Daten selten veröffentlicht? Wieso ist es so schwierig, sie in die nächsten Forschungen einfließen zu lassen?  
EG, Lesesaal

##### VOM KINDERBUCH ZUR ENHANCED PUBLICATION

22.45 UHR, DAUER: 45 MIN

**V** Was haben einige Kinderbücher und die neueste Generation von wissenschaftlichen Publikationen gemeinsam? Sie sind viel mehr als nur Text und Bild! Wir stellen Ihnen Publikationen vor,

die sich von alten Formen lösen und wissenschaftliche Themen ganz neu darstellen.  
EG, Lesesaal

##### (VOR)LESUNGEN – BILDERBUCHKINO

17.30, 18.30 UHR, DAUER: 30 MIN

**S** **2-6** **V** Lesen in der Bibliothek? Na klar! Aber vorlesen? Einmal im Jahr: Gerne! Im Bilderbuchkino könnt Ihr die Geschichte von Hase und Igel und vieles mehr hören und sehen. Und wer mag, besucht Hase und Igel danach noch persönlich.  
EG, Lesesaal

##### 10 LUFTBILDER AUS 20 JAHREN

21.00 UHR, DAUER: 60 MIN

**V** Adlershof im Wandel. Luftbilder aus den Jahren 1994 – 2014 zeigen eindrucksvoll die Entwicklung von Adlershof. Kommen Sie mit auf eine Reise durch die letzten 20 Jahre und verfolgen Sie anhand von Bildern und Beispielen die Wandlung zur Stadt der Zukunft.

EG, Kleiner Hörsaal 0'110

##### PAPIERFLIEGERWETTBEWERB 22.00 UHR, DAUER: 15 MIN

**S** **S/Q** Welcher Papierflieger fliegt am weitesten? Kommt in die Bibliothek und probiert es aus! Faltet Euren Favoriten an unserem Basteltisch – die drei, die am weitesten fliegen, können sich über einen kleinen Preis freuen.  
EG, Lesesaal

**KENNEN SIE HASE UND IGEL?**

17.00 – 23.30 UHR, DAUER: 30 MIN

**F** Führungen durch die Zweigbibliothek **Naturwissenschaften**. Früher wurden Motoren in diesen Hallen geprüft, heute wachsen Ideen. Entdecken Sie im Rahmen unserer Führungen alte Bücher und elektronische Zeitschriften, Multimedia-PCs und konzentrierte Stille. Dazwischen Hase und Igel, die Roboter mit den Namen aus Grimms Fabel.  
EG, Lesesaal

**ROBOTER UND RFID**

20.15 UHR, DAUER: 45 MIN

**F** Bücher und Computer gehören in jede Bibliothek – aber Roboter? Und warum können die Bücher funken? Im Rahmen einer Führung zeigen wir Ihnen, welche Technik bei uns zum Einsatz kommt, welche Möglichkeiten sie uns bietet und welche Grenzen ihr gesetzt sind.  
EG, Lesesaal

**JUNIORFÜHRUNGEN**

17.45, 18.45, 19.45, 20.45 UHR

DAUER: 45 MIN

**☺7-13 S/Q F** Was machen die Roboter in der Bibliothek und warum heißen sie „Hase und Igel“? Warum sind die Bücher bunt beklebt und wie klein ist das kleinste Buch der Bibliothek? Erkundet die Zweigbibliothek Naturwissenschaften und löst kleine Quizaufgaben.  
EG, Lesesaal

**10 LUFTBILDER AUS 20 JAHREN**

17.00 – 24.00 UHR

**A** Die Ausstellung „10 Luftbilder aus 20 Jahren – Adlershof im Wandel“ zeigt anhand einiger Beispiele in den Luftbildern die Wandlung von einem brachliegenden Gelände zur Wissenschaftsstadt.  
EG, Foyer

**LEIBNIZ-INSTITUT FÜR ZOO- UND WILDTIERFORSCHUNG (IZW)****SPIELE UND AKTIONEN FÜR KINDER**

17.00 – 23.00 UHR

**☺ ME** Rate mal! Welcher Schädel stammt von welchem Tier? Wer ruft denn da? Erkennst Du die Tierstimmen? Mach mit beim wissenschaftlichen Blasrohrschießen! Wildtierquiz und Kinder-Malwettbewerb.  
1.OG, links im Foyer vor Raum 1'306

**ZOO- UND WILDTIERFORSCHUNG**

- V** Biodiversitätsforschung am IZW  
18.00 UHR, DAUER: 30 MIN  
1.OG, Raum 1'307
- V** Tierisches Parfüm: Chemische Kommunikation bei Säugetieren  
19.00 UHR, DAUER: 30 MIN  
1.OG, Raum 1'307
- V** Bildgebende Verfahren in der Wildtierforschung  
21.00 UHR, DAUER: 30 MIN  
1.OG, Raum 1'307

- V** Die Rückkehr der Wölfe  
20.00 UHR, DAUER: 30 MIN  
1.OG, Raum 1'307
- V** Die verborgenen Säugetiere der Regenwälder Südostasiens  
22.00 UHR, DAUER: 30 MIN  
1.OG, Raum 1'307
- S/Q** Die Biodiversität der Fledermäuse und der Tequila  
18.00, 20.00, 22.00 UHR, DAUER: 60 MIN  
1.OG, Raum 1'306

**AKTUELLES AUS DER WILDTIERFORSCHUNG**

17.00 – 23.00 UHR

**I** Wie rettet man den Iberischen Luchs vor dem Aussterben? Die Rückkehr der Wölfe! Nachhaltiger Umgang mit natürlichen Ressourcen: Das Sumatra-Nashorn. Bildgebende Verfahren in der Wildtierforschung: Elmi, CT und Ultraschall. Bürgerwissenschaften: Projekt Wildschwein & Igel.  
1. OG, links im Foyer vor Raum 1'306

## Falten nach Zahlen – Ohne Mathe läuft nichts beim PAPIERFLIEGERWETTBEWERB

**KITA AM STUDIO****KINDERBETREUUNG**

17.00 – 22.00 UHR

**☺3-12 S/Q** Schminken und Basteln. Wir betreuen die Kinder von den Eltern, die gerne eine Veranstaltung besuchen möchten. Unsere Pädagogen schminken die Kinder und es gibt allerhand zu basteln.  
1. OG, Raum 1'308

**WISTA-MANAGEMENT GMBH****WISSENSWERTES ZUR LANGEN NACHT**

17.00 – 24.00 UHR

**I** Kommen und schauen Sie, was Adlershof in der Klügsten Nacht zu bieten hat. Sie erhalten hier die Gewinnspielkarten für die Forschungsreise und Informationen zu allen Programmpunkten.  
Foyer

**ORTSGESCHICHTE ADLERSHOF**

17.00 – 24.00 UHR

**I** Am Infostand beantworten Experten alle Ihre Fragen zur Ortsgeschichte Adlershofs, aber auch besonders schwerpunktmäßig zur Geschichte des Flugplatzes Adlershof-Johannisthal einschließlich aller Flugzeugbaubetriebe sowie der HFTS und der DVL von der Gründung im Jahre 1909 bis heute.  
Foyer

**FORSCHUNGSVERBUND BERLIN E. V. (FVB)****ACHT LEIBNIZ-INSTITUTE****UNTER EINEM DACH**

17.00 – 24.00 UHR

**I** Wir geben Ihnen einen Überblick über die acht Leibniz-Institute des Forschungsverbundes Berlin e. V. (FVB) sowie über die Leibniz-Gemeinschaft. Testen Sie Ihr Wissen über Laser in einem Quiz  
Foyer

**ANTIQUARIAT THOMAS DÖRING**

17.00 – 24.00 UHR

www.verkauf-von-buechern.de

Foyer

3

**HAUS F**

UNILAB SCHÜLERLABOR  
INSTITUT FÜR PHYSIK, HU  
BROOK-TAYLOR-STRASSE 1

**NATURWISSENSCHAFT ZUM STAUNEN**

17.00 – 24.00 UHR

**☺ ME E/D** Spannende naturwissenschaftliche Phänomene aus dem Alltag – als Mitmachexperimente oder zum Selberbauen und mit nach Hause nehmen. Hier kann man testen, ob Flaschenteufel ertrinken können, Schwebevogel auf seinem Finger balancieren und vieles mehr.  
UniLab Schülerlabor, 4. OG

**HAUS G**

GROSSER WINDKANAL  
INSTITUT FÜR PHYSIK, HU  
BROOK-TAYLOR-STRASSE 2

**FÜHRUNGEN DURCH DEN WINDKANAL**

17.00 – 22.30 UHR, ALLE 30 MIN

DAUER: 25 MIN

**F** Max. 50 Teilnehmer**HAUS H**

IRIS ADLERSHOF, HU  
ZUM GROSSEN WINDKANAL 6

**SOLARZELLEN ZUM SELBERBAUEN AUS****KIRSCHSAFT**

18.00, 20.00 UHR, DAUER: 60 MIN

**☺ ME** Ein Farbstoff, der das Sonnenlicht absorbiert, Titanoxid aus Zahnpasta oder Sonnencreme sowie eine Kochsalzlösung: Unter Anleitung könnt Ihr organische Solarzellen selbst bauen und testen.  
EG, Raum 002

**HYBRIDSYSTEME FÜR OPTIK UND ELEKTRONIK**

19.00 UHR, DAUER: 45 MIN

**V** Durch Hybridsysteme aus organischen und anorganischen Komponenten, die auf atomaren, molekularen und mesoskopischen Längenskalen strukturiert sind, lassen sich optische und elektronische Eigenschaften und Funktionen an der Grenze des theoretisch Denkbaren realisieren.  
EG, RAUM 007

**DIE WELT ALS HOLOGRAMM**

20.00 UHR, DAUER: 45 MIN

**V** Neues aus der Stringtheorie. Von der Beschreibung der starken Wechselwirkung über die Quantengravitation bis hin zur Festkörperphysik – wir geben einen Überblick über die Stringtheorie, dem neundimensionalen Hologramm unserer Welt.  
EG, Raum 007

**WOLKENDRUCKER**

17.00 – 21.00 UHR

**☺ E/D** Bei schönem Wetter drucken wir Wolken und lassen sie bis zum Sonnenuntergang in den Himmel steigen.  
Vor dem Gebäude

**HIOS: LICHT UND STROM AUS****HYBRIDMATERIALIEN!**

17.00 – 24.00 UHR, FILM

**E/D** Hybridsysteme aus organischen und anorganischen Komponenten eröffnen neue Möglichkeiten für optische und elektronische Bauelemente wie preiswerte flexible Displays oder Solarzellen.  
EG, Raum 007

**HAUS I**

INSTITUT FÜR PSYCHOLOGIE, HU  
ZUM GROSSEN WINDKANAL 2

**VIDEO-CLIPS –****WIE REAGIEREN WIR DARAUF?**

17.00 – 22.00 UHR, ALLE 60 MIN

DAUER: 30 MIN

**ME** In dem Mitmachexperiment schauen Sie sich unterhaltsame Videos an und bewerten diese. Im Anschluss werden mögliche Mechanismen erklärt.  
Anmeldung vor Ort  
Teilnehmerzahl begrenzt  
Raum 320

**SEXUELLER MISSBRAUCH**

17.30, 18.30, 19.30 UHR, DAUER: 45 MIN

**V** Häufigkeit, Folgen und deren Behandlung. Sexueller Missbrauch stellt weltweit ein ernstzunehmendes Problem dar. Für Deutschland liegen die Häufigkeitsschätzungen zwischen 7 und 16%. Viele Betroffene leiden im Erwachsenenalter unter psychischen Störungen wie Depressionen, Ängsten oder Posttraumatischen Belastungsstörungen. Mit einer Psychotherapie können diese Folgen behandelt werden.

Raum 305

**HAUS J**
 INSTITUT FÜR PHYSIK, HU  
 LISE-MEITNER-HAUS  
 NEWTONSTRASSE 15
**LASERKOMMUNIKATION**

17.00 – 24.00 UHR, DAUER: 45 MIN

**ME** Per Laser senden wir Musik quer durch den Raum und nutzen die besonderen Eigenschaften des Laserlichts, um den Klang zu verändern.

2. OG

**DESY-SCHÜLERLABOR**

PHYSIK BEGREIFEN

17.00 – 24.00 UHR

**ME SQ** Was passiert eigentlich, wenn

das, was uns immer und überall umgibt, fehlt – die Luft? Beantwortet diese Frage selbst – mit unseren Experimenten zu den Themen Luftdruck und Vakuum.

EG, Foyer

**NICHTNEWTONSCHE FLÜSSIGKEITEN**

17.00 – 24.00 UHR

**ME ED** Wir präsentieren Flüssigkeiten, die in der Hand fest werden und zu Musik tanzen. Experimentieren Sie mit!

1. OG, Raum 1'108

**VON EXPLODIERTEN STERNEN ...**

19.00 UHR, DAUER: 60 MIN

**V** ... und schwarzen Löchern

EG, Foyer

**DIE TEILCHENPHYSIK ...**

20.00 UHR, DAUER: 30 MIN

**V** ... nach der Entdeckung des Higgsbosons

EG, Foyer

**QUANTENSPRÜNGE**

17.30 – 24.00 UHR, ALLE 60 MIN

DAUER: 30 MIN

**ED V** Von den Grundlagen der Quantenphysik bis zur Atomuhr. Was sind Quantensprünge? Wo treten sie auf? Welche Anwendungen gibt es? Im Labor demonstrieren wir eine Paul-Falle, in der einzelne Quantenobjekte untersucht werden können.

2. OG

**QUANTEN-JAZZ MIT ECHTEN**

QUANTENZUFALLSZAHLEN

17.00 – 24.00 UHR, ALLE 60 MIN

DAUER: 30 MIN

**ED V** Wir klären, warum der Zufall so wichtig ist und wie man mithilfe von Lichtquanten echte Quantenzufallszahlen erzeugen kann. Dazu gibt es endlosen Quanten-Jazz!

2. OG

**ABBILDUNG UND MANIPULATION VON**

DNA – BAUSTEIN DES LEBENS

18.00 – 22.00 UHR, ALLE 60 MIN

DAUER: 30 MIN

**ED F** Mit feinsten Technik machen wir einzelne Moleküle sichtbar. Dazu verwenden wir die Raster-Kraft-Mikroskopie, die Kräfte zwischen einzelnen Atomen und Molekülen zur Abbildung ausnutzt.

1. OG, Raum 1'503

**MOLEKÜLE UND KRISTALLE –**

17.00 – 24.00 UHR, ALLE 60 MIN

DAUER: 30 MIN

**A F** Das Beste aus beiden Welten für Solarzellen und Laser. Eine Kombination von Molekülen und Halbleitern macht kleinere und effizientere LEDs und Solarzellen möglich. Wir zeigen leuchtende Moleküle, Beispiele der Materialentwicklung am Computer und laden zur Röntgenlabortour ein.

EG, Foyer

**IRREVERSIBLER MOMENT –**

KUNST UND WISSENSCHAFT

17.00 – 24.00 UHR, ALLE 60 MIN

DAUER: 30 MIN

**A ED** Wie lässt sich mit Wärme eine Spannung erzeugen? Und wo genau ist der Moment, an dem die Spannung am größten ist?

EG, Foyer

**DAS HIGGS-TEILCHEN ...**

17.00 – 24.00 UHR, ALLE 30 MIN

**A F** ... und weitere Höhepunkte von der Weltmaschine LHC. In Gesprächen mit den Wissenschaftlern in der Ausstellung erfahren Sie mehr über das größte Experiment der Menschheit und darüber, wie es nach der Entdeckung des Higgs-Teilchens weitergeht.

EG, Foyer

**BOTEN AUS DEM ALL**

17.00 – 24.00 UHR, ALLE 30 MIN

**A F** Die Erde ist einem Dauerregen von energiereichen Teilchen aus dem Weltall ausgesetzt, die Auskunft über die fundamentalen Prozesse in den fernen Weiten des Kosmos geben. Wir informieren über aktuelle Forschungsergebnisse.

EG, Foyer

**DUNKLE ENERGIE UND DIE EXPANSION**

DES UNIVERSUMS

17.00 – 24.00 UHR, ALLE 30 MIN

**I V** Vortrag (22.00 Uhr, 60 min) Die Erweiterung des Universums kann mithilfe von Typ 1a-Supernovas gemessen werden. Diese Messungen haben gezeigt, dass eine bis dahin unbekannte Dunkle Energie die Erweiterung des Universums beschleunigt.

EG, Foyer

**HIER  
 RAUCHEN DIE  
 KÖPFE, NICHT  
 DIE SCHLOTE –  
 Adlershof  
 wird energie-  
 effiziente Stadt**

4

**HAUS K**
 INSTITUT FÜR CHEMIE, HU  
 LEHRRAUMGEBÄUDE,  
 WALTHER-NERNST-HAUS  
 NEWTONSTRASSE 14
**KREUZ UND QUER DURCH**

DIE CHEMIEGESCHICHTE

18.00 UHR, DAUER: 60 MIN

**S ED V** Chemie war schon immer das, was knallt und stinkt – wir präsentieren wichtige und weniger wichtige Entdeckungen und Experimente auf dem Weg von der Alchemie bis zur modernen Chemie.

EG, Marie-Curie-Hörsaal 0'06

**ZUCKER –**

NICHT NUR EIN SÜSSUNGSMITTEL

19.00 UHR, DAUER: 45 MIN

**S ED V**

1. OG, Hörsaal 1'02

**HAUS L**

INSTITUT FÜR CHEMIE, HU

EMIL-FISCHER-HAUS

BROOK-TAYLOR-STRASSE 2

**CHEMIE ZUM ANFASSEN UND STAUNEN!**

17.00 – 22.00 UHR

**S ME** In einfachen Experimenten können große und kleine Besucher das Spiel der Elemente beobachten und mehr über die chemischen Hintergründe erfahren.

EG, Laborpraktikumssaal

**ENERGIE- UND STROMGEWINNUNG**

IM SCHULTERSCHLUSS

22.00 UHR, DAUER: 20 MIN

**ED** Wir zeigen Ihnen, wie man Energie und Strom im menschlichen Schulterschloss ohne Solarzelle auch im Dunkeln gewinnen kann.

2. OG, Raum 2'319

**HÜPFBURG UND HELIUMLUFTBALLONS**

17.00 – 23.00 UHR

**S SQ**

Vor dem Gebäude

**HAUS M**
 MAX-BORN-INSTITUT FÜR NICHTLINEARE  
 OPTIK UND KURZZEITSPÉKTROSKOPIE (MBI)  
 IM FORSCHUNGSVERBUND BERLIN E. V.  
 CARL-SCHEELE-STRASSE 6
**WELCHE FARBE HAT DAS LICHT?**

17.00 – 24.00 UHR

**S ME** Groß und Klein können Handspektroskopie basteln, mit denen Licht in seine spektralen Komponenten zerlegt werden kann.

**LICHT-SPIELE**

17.00 – 24.00 UHR

**S ME SQ** Einfache Experimente zu optischen Phänomenen und Laserschach am Spielertisch.

**WORAN DREHT EIN LASERPHYSIKER?**

17.00 – 24.00 UHR

**S 10 ME** Versuchen Sie selbst, in einem einfachen Experiment einen Laserstrahl zu justieren.

**AUS LICHTWELLEN ENTSTEHT MUSIK**

17.00 – 24.00 UHR

**S 10 ME** Mithilfe eines Minilaseraufbaus kann Musik über mehrere Meter rein optisch durch die Luft übertragen werden. Sehen Sie es selbst!

## JUGEND FORSCHT – GESCHMACK INS LICHT GERÜCKT!

17.00 – 24.00 UHR

☺ **ME** **E/D** Probiert Eis bei rotem und bei grünem Licht!

## SCHEIBENLASER

17.00 – 24.00 UHR

**E/D** Wie lassen sich besonders große Leis-tungen erzeugen? Gezeigt wird ein Laser, dessen Laserkristall die Form einer Scheibe hat. Diese hat eine hochreflektierende Beschichtung, wodurch der Laser besonders gut gekühlt werden kann.

## FEMTOSEKUNDEN-RÖNTGENBEUGUNG

17.00 – 24.00 UHR

☺ **10** **E/D** **F** Wir schauen den Atomen beim Arbeiten zu. Wir zeigen die Beugung von Wasserwellen, die Eigenschaften von Röntgenstrahlen und das Grundprinzip eines Anregungs-Abtast-Experimentes.

## WIE LANG IST EIN KURZER LASERPULS?

17.00 – 24.00 UHR, ALLE 30 MIN

DAUER: 25 MIN

☺ **10** **F** Experiment im Kurzpuls-laserlabor.

Max. 5 Teilnehmer

## LASERLABORFÜHRUNGEN

17.00 – 24.00 UHR, ALLE 30 MIN

DAUER: 25 MIN

☺ **10** **F** Experiment im Kurzpuls-laserlabor.

Max-Born-Saal

Max. 5 Teilnehmer

## LICHT UND WASSER – ULTRAKURZ UND ULTRASTARK

17.00 – 24.00 UHR

☺ **A** **E/D** Was ist eigentlich Licht? Was erzählen uns Wasserwellen über Licht? Wie frieren Lichtblitze schnelle Bewegungen ein? Was ist ein Interferometer? Wie erzeugt man ultrakurze Lichtpulse? Wie funktioniert ein CD-Player?

Max-Born-Saal

## LEIBNIZ-INSTITUT FÜR ANALYTISCHE WISSENSCHAFTEN - ISAS - E. V.

### POLARISATION VON LICHT

17.00 – 24.00 UHR

**E/D** **ME** Wir zeigen, wie man polarisiertes Licht erzeugt und beschreibt und wie dieses Licht genutzt werden kann, um Materialoberflächen präzise zu untersuchen. Ein Experiment veranschaulicht, wie 3D-Brillen aus dem Kino funktionieren.

## SPEKTROSKOPIE – OPTISCHE FINGERABDRÜCKE

17.00 – 24.00 UHR

**E/D** **ME** Mit einem Prisma oder einem Beugungsgitter können wir weißes Licht in seine einzelnen Farben zerlegen. Wir demonstrieren ein kleines Hightechspektrometer, das in der Forschung benutzt wird.

## WÄRME SICHTBAR MACHEN – MIT DER INFRAROTKAMERA

17.00 – 24.00 UHR

☺ **E/D** **ME** Warme Gegenstände senden Infrarotlicht aus – und zwar je nach Temperatur in unterschiedlichen Spektralbereichen. Mit einer Infrarotkamera fotografieren wir Dich und Deine Freunde und zeigen Euch, wie warm Ihr seid.

## HAUS N

WISTA-MG BEI PFEIFFER-VACUUM

CARL-SCHEELE STRASSE 12

### PFEIFFER VACUUM

17.00 – 24.00 UHR

**E/D** Spannende Versuche und Vorführungen rund um die Themen Vakuum und Massenspektrometrie. Getränke + Grill

## 5

## HAUS O

AUDI ZENTRUM BERLIN ADLERSHOF

RUDOWER CHAUSSEE 47

### DIE GROSSE SHOW DER PHYSIKANTEN

20.00, 21.00, 22.00 UHR, DAUER: 30 MIN

**E/D** Erleben Sie in 3 atemberaubenden Shows „Physik einmal anders“. Ab 18 Uhr sind die Imbissprofis von Curry36 da und sorgen für das leibliche Wohl aller Gäste.

Hauptgebäude (NW Terminal), EG

Sehr interessant:  
Gar nichts.  
Die VAKUUM-  
EXPERIMENTE

## 6

## HAUS P

WISTA-MG BEI AIR LIQUIDE

LUDWIG-BOLZMANN-STRASSE 3

### AIR LIQUIDE IN ADLERSHOF

17.00 – 24.00 UHR

**E/D** **A** **T** Vorstellung der AIR LIQUIDE Produktpalette von Hightech bis Handwerk; Einführung in die faszinierende Welt der Gase; Demonstration von grundlegenden Eigenschaften von Gasen mittels kleiner und gefahrloser Experimente.

## HAUS Q

DEUTSCHES ZENTRUM FÜR LUFT-

UND RAUMFAHRT (DLR)

RUTHERFORDSTRASSE 2

### INTERAKTIVE MOBILITÄT

17.00 – 24.00 UHR

**ME** Welche Wege legen Sie am Tag mit welchem Verkehrsmittel in der Großstadt zurück? Stellen Sie Ihre Wege auf einer Berlin-Karte dar.

### INTERMODALER ROUTENPLANER

17.00 – 24.00 UHR

**ME** Ob mit dem Auto, Fahrrad, S-Bahn, U-Bahn oder Bus – wir legen täglich viele Wege in Berlin zurück, um schnellstmöglich unser Ziel zu erreichen. Verkehrsforscher haben dafür eine App entwickelt. Probieren Sie es selbst aus!

### TURBINE EINES FLUGZEUGTRIEBWERKS IN 3D

17.00 – 24.00 UHR

☺ **ME** Wie funktioniert die Turbine eines Flugzeugtriebwerkes? Sehen Sie es sich an und steigen Sie ein! Auf einem großen hochauflösenden Wanddisplay projizieren wir eine Turbine großflächig, hochauflösend und in 3D. Erleben Sie die Funktionsweise einer Turbine hautnah!

Weshalb  
DIE AMPEL  
nur bei mir  
immer rot wird

### WIE KANN MAN EINE AMPEL STEUERN?

17.00 – 24.00 UHR

☺ **ME** Wieso muss ich so lange an der Ampel warten, bis sie wieder auf grün springt? Warum springt die Ampel immer auf rot, wenn ich mich nähere? Entstehen durch die Ampeln nicht eher Staus? Diese und weitere Fragen beantwortet Ihnen die Abteilung Verkehrsmanagement des Instituts für Verkehrssystemtechnik. Steuern Sie selbst anhand einer Computersimulation eine Ampel und erfahren Sie, wie komplex diese Aufgabe wirklich ist.

### KOMMEN SIE SICHER DURCH DEN STRASSENVERKEHR?

17.00 – 24.00 UHR

☺ **ME** Die Probanden lenken auf einer 4 x 4 m großen Modellplatte ferngesteuerte Autos und versuchen diese sicher durch den Verkehr zu lenken. Dabei zeichnet eine Videokamera das Fahrverhalten auf und wertet dieses aus. Ein Score zeigt an, welcher Fahrer am sichersten gefahren ist.

### EXPERIMENTE IM SCHÜLERLABOR

17.00 – 24.00 UHR

☺ **ME** Warum fliegen Flugzeuge? Wie unterscheidet sich ein Meteorit von anderen Steinen? Erleben Sie hier spannende Experimente aus den Forschungsbereichen des DLR. Wir führen Roboterarme vor und lassen Euch bei guter Wetterlage eine Quadrocopter fliegen.

School\_Lab

### SPACECLUB\_BERLIN ZU GAST IM DLR

17.00 – 24.00 UHR

☺ **ME** Welche Farben hat das Licht? Wie baut man Raketen mit Luftantrieb?

School\_Lab

### WISSENSTALK

18.00 – 23.00 UHR

**V** Was macht Rosetta? Wie sieht die Stadt der Zukunft aus? Oder wollten Sie schon immer mal einen Astronauten treffen? Dieses und vieles mehr präsentieren wir Ihnen bei unserem Wissenstalk auf der Bühne.

Zelt

### EIN FLUG ÜBER DEN ROTEN PLANETEN

17.30 – 24.00 UHR, ALLE 60 MIN

DAUER: 30 MIN

☺ **E/D** Entdecken Sie den Mars dreidimensional! Mithilfe einer besonderen Projektionstechnik ist es gelungen, Bilder der ESA-Mission Mars Express von der Marsoberfläche zu einem dreidimensionalen Film zusammenzufügen. Setzen Sie die Brille auf, ziehen Sie sich festes Schuhwerk an und wandern Sie mit uns über den Mars!

Seminarraum

Anmeldung erforderlich

Teilnehmerzahl begrenzt

#### IPS-SENSORKOPF-EXPONAT 17.00 – 24.00 UHR

**ED** IPS (Integriertes Positionierungssystem) ist ein System zur Positions- und Lagemessung in unbekannter Umgebung (Innen- und Außenbereich). Es basiert auf einem Multisensoransatz, der es gestattet, die sechs Freiheitsgrade der Eigenbewegung eines Objektes robust und zuverlässig zu erfassen und bereitzustellen.

#### MOUNT EVEREST 3D 17.00 – 24.00 UHR

**ED** Befliege den höchsten Berg der Erde in nur 30 Sekunden. Das DLR-Institut für Optische Sensorsysteme hat für eine Befliegung des Himalaya im Januar 2014 ein modulares Luftbildkamera-System MACS (Modular Airborne Camera System) zur Verfügung gestellt, das speziell für die Bedingungen in großen Flughöhen entwickelt wurde. Die während der Befliegung aufgezeichneten Daten wurden weiterverarbeitet. Es sind weltweit einzigartige digitale Oberflächenmodelle und kartenprojizierte Luftbilddaten vom Mount Everest in hoher Auflösung und Lagegenauigkeit erstellt worden. So kann der Besucher heute in einer 3D Welt auf den Mount Everest fliegen und die umgebenden Täler und Gletscher betrachten.

#### NEXT GENERATION TRAIN MODELL 17.00 – 24.00 UHR

**ED** Ausstellung und Vorführung von Zugmodellen mit fahrerloser Energieübertragung des NGT-Projektes.  
Foyer

#### WAS STECKT ALLES IN EINER AMPEL DRIN? 17.00 – 24.00 UHR

**ED** Das Exponat gibt einen Einblick in die Technik der Lichtsignalanlagen, deren Funktion und die zukünftigen Möglichkeiten für die Verkehrsteilnehmer.

#### INTELLIGENTE STRASSENBELEUCHTUNG 17.00 – 24.00 UHR

**ED** Die Straßenbeleuchtung von morgen bietet nicht nur effizientes Licht, sondern erfasst und lenkt den Verkehr. Erleben Sie vor Ort die Straßenbeleuchtung der Zukunft.

#### BLICK IN DEN STERNENHIMMEL 17.00 – 24.00 UHR, ALLE 60 MIN

**ED** Welche Planeten lassen sich am Himmel beobachten? Schauen Sie durch das Teleskop! Die Sternenfreunde beantworten Ihre Fragen rund um die Astronomie.  
Anmeldung erforderlich  
Teilnehmerzahl begrenzt  
Dach

#### WELCHEN ZUSAMMENHANG GIBT ES ZWISCHEN ROSETTA UND DER WALDBRANDFRÜHERKENNUNG IN DEN WÄLDERN BRANDENBURGS? 17.00 – 24.00 UHR

**ED** Die seit vielen Jahren auf den Feuerwachtürmen in Brandenburg und anderen Bundesländern zum Einsatz kommende Kamera zur Waldbrandfrüherkennung basiert auf der Technologie der ROLIS-Kamera auf dem Rosetta-Lander Philae. Wissenschaftler erläutern am Modell des Landers, an welchen Instrumenten sie auf dem Lander beteiligt sind und wie der Technologietransfer erfolgt ist.  
Foyer

#### LABORPRÄSENTATION ZUR IR-SPEKTROSKOPIE 17.00 – 24.00 UHR, ALLE 60 MIN

**ED** Wie IR-Spektrometer vor ihrer Anwendung bei Raumfahrtmissionen getestet werden?  
Labor  
Anmeldung erforderlich  
Max. 8 Teilnehmer

#### LOGISTIK-QUIZ 17.00 – 24.00 UHR

**SQ** Machen Sie mit bei unserem interaktiven Quiz zur Entwicklung des Kurier-, Express- und Paketdienstmarktes und des damit verbundenen Verkehrsaufkommens!

#### DIE PLANETEN-BASTELSTATION 17.00 – 24.00 UHR

**SQ** Hier kann rund um die Planeten unseres Sonnensystems gebastelt und gemalt werden. Was es ganz konkret gibt, wird noch nicht verraten ...  
Gebäude 103, Raum 330

#### ORBITALL ZU GAST IM DLR 17.00 – 24.00 UHR

**SQ** Bestimme die Position des Wagens und kontrolliere die Wetterbedingungen für einen Flug ins All. Wie man astronomische Geräte und eine Modellrakete bastelt, erfährst Du hier.  
School\_Lab

#### JUNGE WISSENSCHAFT STELLT SICH VOR 17.00 – 24.00 UHR, ALLE 45 MIN

**AEV** Ausstellungs- und Diskussionsraum zu Projekten und Vorhaben des Institutes für Planetenforschung unter dem Fokus „Planetenenwicklung und Leben“. In kurzweiligen Experimenten und interessanten Kurzvorträgen junger Nachwuchswissenschaftler können Kinder und Erwachsene mehr über Fluidodynamik, Kraterzählen und Impakte erfahren und mit den jungen Wissenschaftlern angeregt diskutieren.  
Vortragsraum  
Anmeldung bei Schülergruppen  
Teilnehmerzahl begrenzt

#### PLANETARE BIBLIOTHEK – DIE ETWAS ANDERE BIBLIOTHEK 17.00 – 24.00 UHR

**AEV** Nicht nur Bücher stehen hier, sondern auch Bilder und Videos von anderen Planeten – lassen Sie sich von den Planeten und Monden unseres Sonnensystems faszinieren.  
Gebäude 103, Raum 331

## WANDERN VON EINEM PLANETEN ZUM ANDEREN – Virtueller 3D-Spaziergang über den Mars

### 7

#### HAUS R

FERDINAND-BRAUN-INSTITUT, LEIBNIZ-INSTITUT FÜR HÖCHSTFREQUENZTECHNIK (FBH),  
GUSTAV-KIRCHHOFF-STRASSE 4

#### MIKROTECHNOLOGIE AUSPROBIEREN: EXPERIMENTE FÜR KLEIN UND GROSS! 17.00 – 24.00 UHR

**ME** Wie ein Laser funktioniert: erklären die Schüler unserer Partnerschule AvH. Beim Laserlabyrinth lenken Sie einen Laserstrahl durch einen Parcours aus beweglichen Spiegeln und Linsen ins Ziel.  
Wir machen Sie zur Funktion – Abstandsmessung einmal anders: Sie folgen der Linie eines Diagramms am Monitor, ein Laser bestimmt Ihre Position und zeigt, ob Sie „auf Linie“ sind.  
Ausbildung Mikrotechnologie: Unsere Azubis zeigen an vielen praktischen Beispielen, woran sie täglich arbeiten, und informieren zum Beruf.  
Seminarraum, UG

#### FEINER ALS EIN HAAR – STRUKTUREN AUS DER MIKROTECHNOLOGIE 17.00 – 24.00 UHR

**ED** Wir lüften die Geheimnisse von winzigen Leistungstransistoren und integrierten Schaltkreisen. Mit Mikroskop und Computeranimation machen wir Details sichtbar. Foyer

#### SPURENGASE NACHWEISEN 17.00 – 24.00 UHR

**ED** „Fingerabdruck“-Spektren zeigen Gaskonzentrationen. Mit winzigen Halbleiterlasern lassen sich mittels Spektroskopie geringste Spuren von Gasen nachweisen. Dies zeigen wir an Messungen von Wasserdampf – je nach Konzentration ändert sich die Stärke des molekularen „Fingerabdrucks“. Die Methode wird z. B. zur Atemgasanalyse und zur Kontrolle von Gasen in der Industrie genutzt.  
Seminarraum UG

#### STEHENDE WELLEN – BRINGEN PARTYWÜRSTCHEN ZUM KOCHEN 17.00 – 24.00 UHR

**ED** Mit unseren Hochleistungsverstärkern betreiben wir einen Minimikrowellenherd. Derartige Hohlraumresonatoren – miniaturisierte „Teilchenbeschleuniger“ – erzeugen Energie mithilfe elektrischer Felder.  
Foyer

#### ELEKTROSMOG? – WIR PRÜFEN IHR HANDY 17.00 – 24.00 UHR

**ED** Wie viel strahlt Ihr Handy ab? Unsere Ingenieure messen, ob die Werte Ihres Handys im Grenzbereich liegen.  
Foyer

#### ENERGIEÜBERTRAGUNG DURCH DIE LUFT 17.00 – 24.00 UHR

**ED** Hocheffiziente Galliumnitrid-Halbleiterschalter ermöglichen die drahtlose Übertragung von Energie. Ein interaktives Experiment verdeutlicht, in welchem Maße unterschiedliche Medien von elektromagnetischen Wellen durchdrungen werden.  
Foyer

#### KINDERFÜHRUNG: IM REINRAUMANZUG DURCHS LABOR (EPITAXIE)

17.00 – 22.00 UHR, ALLE 60 MIN  
DAUER: 60 MIN  
**F** Wissenschaftler erklären kindgerecht, was am Institut erforscht wird. Sie zeigen, wie es in einem Reinraumlabor aussieht und woran dort gearbeitet wird.  
Anmeldung im Foyer  
Max. 10 Teilnehmer

#### REINRAUMFÜHRUNG FÜR ERWACHSENE (EPITAXIE) 17.30 – 23.30 UHR, ALLE 60 MIN DAUER: 60 MIN

**F** Wir erklären Ihnen, wie wir hauchdünne Halbleiterschichten auf Wafer aufbringen – die Basis für unsere Hochleistungsbauelemente. Nach einer kurzen Einführung führen wir Sie in unsere Reinraumlabore.  
Anmeldung im Foyer  
Max. 10 Teilnehmer

### „FENSTERFÜHRUNG“ – RUND UM DEN REINRAUM

17.00 – 24.00 UHR, ALLE 30 MIN

**☺12** **F** Wir zeigen Ihnen verschiedene (staubfreie) Reinraumlabore, in denen durch viele Arbeitsschritte winzige Halbleiterstrukturen entstehen – bis hin zum fertigen Diodenlaser oder Transistor.  
**Max. 10 Teilnehmer**

### KLEIN & KRAFTVOLL: DIODENLASER FÜR LASERSYSTEME ZUR MATERIALBEARBEITUNG

17.00 – 23.45 UHR, ALLE 60 MIN

DAUER: 45 MIN

**F** Laserlicht ist ein ideales Werkzeug zum Schweißen, Bohren und Trennen von vielen Materialien – vom Autobau bis zur Zahnbehandlung. Entscheidend dabei ist die effiziente Umwandlung von Elektroenergie in möglichst viel Laserlicht durch Diodenlaser. Wir zeigen deren Aufbau und Wirkung sowie unsere Messplätze.

**Anmeldung im Foyer**

**Max. 8 Teilnehmer**

### SCHARFE BILDER: DIODENLASER FÜR DISPLAY UND UNTERHALTUNG

17.30 – 23.15 UHR, ALLE 60 MIN

DAUER: 45 MIN

**F** Für brillianteste Bilder und beeindruckende Lichtshows werden in Projektoren Laser eingesetzt. Sie strahlen im roten, grünen und blauen Spektralbereich mit gut fokussierbarem Licht. Diodenlaser sind die Basis dieser kompakten und energieeffizienten

Strahlquellen. Sie erhalten einen Einblick in die Montage- und Messtechnik solcher Lasermodule.

**Anmeldung im Foyer**

**Max. 8 Teilnehmer**

### EINSTEIN ÜBERPRÜFEN

17.30 – 23.15 UHR, ALLE 60 MIN

DAUER: 45 MIN

**F** Diodenlaser zur Bestimmung von Naturkonstanten. Die Frequenz des Lichts ist eine Zahl mit 14 Stellen vor dem Komma. Mit hochpräzisen Lasersystemen sind derart genaue Messungen möglich. Sie arbeiten mit der Wechselwirkung von genau kontrolliertem Licht mit ultrakalten Atomen in einem Gas. So werden Naturkonstanten überprüft und Grundlagen für ein noch präziseres GPS geschaffen.

**Anmeldung im Foyer**

**Max. 6 Teilnehmer**

### UV-LEUCHTDIODEN & KLEINES GANZ GROSS

17.45 – 23.15 UHR, ALLE 60 MIN

DAUER: 30 MIN

**☺8** **F** Wir erklären, wie wir Leuchtdioden (LEDs) herstellen, die statt sichtbarem ultraviolettes Licht ausstrahlen. Unter anderem können LEDs Wasser desinfizieren oder den Pflanzenstoffwechsel steuern. Außerdem machen wir im Rasterelektronenmikroskop kleinste Strukturen im Nanometerbereich sichtbar – damit können wir unsere LEDs verbessern.

**Anmeldung im Foyer**

**Max. 6 Teilnehmer**

### ON-WAFER-MESSTECHNIK – WINZIGE ELEKTRONIKBAUELEMENTE MIT RIESENLEISTUNG

17.15 – 23.35 UHR, ALLE 30 MIN

DAUER: 20 MIN

**☺12** **F** Mobilfunktransistoren müssen hohe Leistungen liefern und energieeffizient arbeiten. Daher werden in der Messtechnik noch auf dem Wafer Leistung und Wirkungsgrad bestimmt und das Verhalten bei verschiedenen Belastungszuständen gezeigt.

**Anmeldung im Foyer**

**Max. 4 Teilnehmer**

### SAXOPHON-DUO EDITH STEYER, ANDREAS KAUFMANN

18.30, 20.30, 22.30 UHR, DAUER: 45 MIN

Mit verblüffend arrangierten und leidenschaftlich gespielten Tangos, Bossa Novas und Evergreens aus Rock, Jazz und Blues.

**Vor dem Institut**

**DIE VERMESSUNG DER FAHNE – Wie genau lässt sich Atemalkohol bestimmen?**

**8**

### HAUS 5

BTB BLOCKHEIZKRAFTWERKS-TRÄGER- UND BETREIBERGESELLSCHAFT MBH BERLIN

ALBERT-EINSTEIN-STRASSE 22

### LICHTINSTALLATION

17.00 – 24.00 UHR, ALLE 60 MIN

DAUER: 15 MIN

**E/D** Die Lichtinstallation der BTB wird zu einer Licht-Sound-Installation.

### FÜHRUNGEN DURCH DAS HEIZKRAFTWERK IN ADLERSHOF

17.00 – 24.00 UHR, DAUER: 60 MIN

**F II** Wir zeigen Ihnen, wie Strom, Wärme und Kälte in modernen Kraft-Wärme-Kopplungsanlagen erzeugt und wie Wärmespeicher intelligent eingesetzt werden können.

**9**

### HAUS 7

BAM BUNDESANSTALT FÜR MATERIAL-FORSCHUNG UND -PRÜFUNG  
RICHARD-WILLSTÄTTER-STRASSE 11

### MÜHLE STATT BUNSENBRENNER ...

17.00 – 24.00 UHR, ALLE 30 MIN

**ME F** ... mit Mechanochemie zu neuen

Verbindungen. Zwei Pulver in den Mörser, kurz miteinander vermahlen, fertig ist eine neue Substanz. So einfach ist eine chemische Synthese. Experimentieren Sie selbst und wir zeigen Ihnen, wie man den Feststoffen beim Reagieren „zusehen kann“.

### LEUCHTENDE TESTSTREIFEN UND „SMARTE“ NANOPARTIKEL – 17.00 – 24.00 UHR, ALLE 30 MIN

**ME F** Sensormaterialien für jedermann.

Damit Teststreifen chemische Stoffe in geringen Konzentrationen nachweisen können, ist oft ein ausgefeiltes Design der Chemie notwendig. Ihnen wird gezeigt, wie solche Materialien aufgebaut sind und wie die Tests funktionieren.

### FLUORESCENZPHÄNOMENE MAL ANDERS

17.00 – 24.00 UHR, ALLE 30 MIN

**ME F** Bioanalytik, medizinische Diagnostik und Materialforschung nutzen leuchtende Teilchen zur Untersuchung winziger fluoreszierender Objekte. Wir geben wundervolle Einblicke in die für das menschliche Auge unsichtbare Welt!

### BESTIMMUNG VON ATEMALKOHOL – IST WIRKLICH ALLES MESSBAR?

17.00 – 24.00 UHR, ALLE 30 MIN

**ME F** Mit unseren Ethanol-Referenzmaterialien werden die Atemalkoholmessgeräte der Polizei kalibriert. Wir demonstrieren das Verfahren und messen auch Ihren Atemalkohol – vor und nach dem Genuss von Pralinen.

### UNSER TÄGLICH BROT IM FOKUS DER LEBENSMITTELANALYTIK

17.00 – 24.00 UHR

**ME F** Was hat der Bräunungsgrad von Toast mit Acrylamid zu tun? Was ist Acrylamid, worin findet man es und wie wird es in Lebensmitteln analysiert? Diese Fragen werden mit einem kleinen Chromatographie-Experiment veranschaulicht.

### MACHEN SIE DOCH MAL EINEN ABSTECHER NACH DAHLEM

Das TGZ SüdWest ist das neueste Projekt der WISTA-MANAGEMENT GMBH. Das Gelände des ehemaligen US-Hospitals wird zum Standort für junge Unternehmen ausgebaut, die bereits heute in großer Zahl im Südwesten Berlins gegründet werden. Themen rund um die moderne Medizin spielen dort eine Rolle.

### ZUKUNFTSORT BERLIN-SÜDWEST: Herausragendes Potenzial in Wissenschaft, Wirtschaft, Kultur

- **A** Einblick in die Zukunft mithilfe von Modellen und Ausstellungen
- **F** Führungen durch das ehemalige Klinikgebäude. Schauen Sie hinter die Kulissen!

**AUS DER FORSCHUNG AUF DEN MARKT PROFUND** – Die Gründungsförderung der FU Berlin stellt ihre Angebote vor und präsentiert erfolgreiche Unternehmen.

### VON DER LASERTECHNIK IN DIE MEDIZIN

Messen Sie Ihren eigenen Antioxidantiengehalt. Sehen Sie, wie Blutparameter am externen Blutkreislauf gemessen werden.

- **V** Optische Sensorik für die Medizin

### PERSONALISIERTE MEDIZIN UND KREBS – WIE SIEHT DIE ZUKUNFT AUS?

Neue technische und wissenschaftliche Fortschritte erlauben eine viel genauere Analyse von Krebspatienten. Wie können wir in der Zukunft, Krebs-Computersimulationen Patienten und Ärzten helfen, die richtigen Medikamente zu finden.

- **V** Die Zukunft der personalisierten Medizin

### SPIEGELBILDICHE MOLEKULARE SCHE-REN – EINE ERFINDUNG AUS BERLIN

Wir informieren über personalisierte Medizin und Möglichkeiten der Tumorbekämpfung durch Spiegelzyme.

- **V** Tumorbekämpfung durch Spiegelzyme
- **ME** Einblicke in die Laborwelt

Weitere Informationen finden Sie unter: [www.langenachtderwissenschaften.de](http://www.langenachtderwissenschaften.de) und im zentralen Programmheft (Route 17, blaue Buslinie)

# ENTDECKUNGSREISE DURCH ADLERSHOF „DIGITALE SCHNITZELJAGD“



Wir schicken Sie auch in diesem Jahr auf Forschungsexpedition. Eine gesunde Portion Neugier und Spaß am Spielen genügen. Lernen Sie bei Mitmachexperimenten, Vorträgen, Demonstrationen, Führungen und Ausstellungen die Wissenschaftsstadt von einer neuen und spannenden Seite kennen. Und so geht's:

Mit dem QR-Code erhalten Sie die kostenfreie Schnitzeljagd-App für Adlershof. Die Smartphone-App ist für Android & iOS verfügbar. An verschiedenen Stationen gilt es, Lösungen zu den gestellten Rätseln zu finden. Im Spiel kommen „Texträtsel“ und „Multiple-Choice-Rätsel“ vor. Wichtig ist, dass man sich zum Lösen der Rätsel in einem Radius von 80 Metern zur Rätselstation befinden muss. Die Lösungen finden Sie bei einem der vielen Programmpunkte vor Ort. Für das Lösen der Aufgaben gibt es Punkte, die man im Highscore verfolgen kann. Dort sieht man ebenfalls den Punktestand der andern Mitspieler. Die mit den meisten Punkten sind bei der Siegerehrung ganz vorne mit dabei! (Geeignet ab 16 Jahre.)



Sie können die App bereits vor der Langen Nacht herunterladen und sich registrieren. Starten können Sie aber erst am 13.06.2015 ab 17.00 Uhr in Adlershof. Für Fragen und Benutzerhinweise stehen Helfer an unseren Ständen für Sie bereit. Das Spiel endet um 22.00 Uhr.



## MINIS (3 – 8 JAHRE) UND JUNIORS (9 – 15 JAHRE)

Für unsere kleinen Besucher gibt es eine „Junior-Schnitzeljagd“. Gewinnspielkarten dafür erhaltet Ihr an unseren „Entdeckungsreise“-Ständen (Forum, Haus D und E). Ausgestattet mit Stift und Quizkarte gilt es auch für Euch, an verschiedenen Orten Fragen zu beantworten. Für die Lösungen erhaltet Ihr Punkte und könnt am Ende Eurer Reise tolle Preise gewinnen. Wie viele Fragen Ihr beantwortet, entscheidet Ihr. Diejenigen von Euch, die die meisten Punkte gesammelt haben, sind bei der Siegerehrung ganz vorn mit dabei. Um am Gewinnspiel teilzunehmen, müssen die Antwortkarten bis 19.45 Uhr ausgefüllt an unseren Stationen beim Forum und Haus D abgegeben werden.

Am Ende der Reise winken tolle Preise!  
Die Teilnahmebedingungen und Preise sind unter [www.Indw.adlershof.de](http://www.Indw.adlershof.de) zu finden.

## HAUS D RUDOWER CHAUSSEE 17

Die **Siegerehrung** für die Minis und Juniors findet um 20.00 Uhr, für die Erwachsenen um 22.15 Uhr im Bunsensaal statt.

Preise werden nur vor Ort vergeben.



GUTSCHEIN

CURRY36  
BEI AUDI BERLIN

 HAUS O  
RUDOWER  
CHAUSSEE 47

GUTSCHEIN

BBQ  
MADE BY DORINT

    
RUDOWER  
CHAUSSEE 15

GUTSCHEIN

SUBWAY

  
RUDOWER  
CHAUSSEE 12

**Audi**  
Zentrum Berlin



Am 13.06.2015 im  
**Audi Zentrum Berlin**  
Rudower Chaussee 47,  
12489 Berlin  
die Currywurst zum  
Vorzugspreis.

Gültig nur am 13.06.2015,  
nur bei Audi Berlin Adlershof.




*BBQ. Made by Dorint*

**Bei uns „isst“ nicht alles Wurst!**  
Besuchen Sie uns am Samstag, den  
13. Juni 2015\* zur „Langen Nacht der  
Wissenschaften“ und erhalten Sie  
beim Kauf einer Grillspezialität ein  
Willkommensgetränk gratis dazu!

Sie werden wiederkommen.



**2 für 1**

**GUTSCHEIN**  
2x15cm Sub.Chicken Teriyaki  
zum Preis von Einem.

Mur **3,99 €**



**SUBWAY** Adlershof  
Rudower Chaussee 12 • 12487 Berlin

*SUBWAY eat fresh.*

WIR BEDANKEN UNS FÜR DIE UNTERSTÜTZUNG BEI UNSEREN PARTNERN



Stand 06.05.2015 – Druckfehler und kurzfristige Änderungen vorbehalten. Weitere Informationen und Partner finden Sie unter [www.lndw.adlershof.de](http://www.lndw.adlershof.de).  
Herausgeber: WISTA-MANAGEMENT GMBH, Rudower Chaussee 17, 12489 Berlin, Marina Salmon, Telefon: 030 6392 2283, Telefax 030 6392 2236  
E-Mail: [salmon@wista.de](mailto:salmon@wista.de), [www.adlershof.de](http://www.adlershof.de)